

luftballon

DIE ELTERNZEITUNG DER REGION STUTTGART



Kinder mit
Behinderung

Fehlende Vielfalt

Unsichtbarkeit
von behinderten
Kindern in
Kinderbüchern

Ferienbetreuung

Malen oder Bürgermei- sterin sein?

Ferien in
der Region

Aktuell

Wir kommen aus Nigeria

Aktionswochen
gegen Rassismus
in Stuttgart

**Jeden Monat
über 1.000
Termine
für Familien!**



© pixabay/stux95096

9

Ostern: Heidnische Osterbräuche



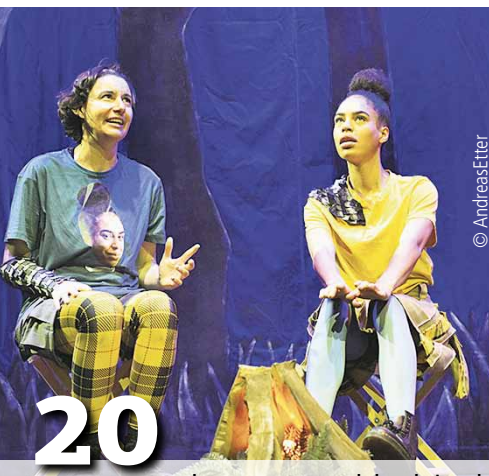
© Deininger

12

Kinder mit Behinderung

Titelthema: Fehlende Vielfalt - Unsichtbarkeit von behinderten Kindern in der Kinderliteratur

Die Welt der Kinderliteratur ist vielfältig. Unzählige Charaktere erleben Abenteuer, entdecken märchenhafte Welten, sind Helden und Begleiter. Doch meist fehlt eine wichtige Stimme: Die von behinderten Kindern.



© AndreasEiter

20

Kultur: „Land behind the Curtain“ im JES

Aktuell

- Weltfrauentag: Elly Heuss-Knapp - Frau mit vielen Facetten 4
- Gesamtelternbeirat Kita: Ziele und Ideen 5
- Expertinnen beantworten Elternfragen: Thema: Verhalten auf dem Spielplatz 6
- Frühlingsstart für Wildkräuter 6
- Aktionswochen gegen Rassismus in Stuttgart 7
- Beratungsangebote zur Altersvorsorge für Frauen und Mädchen 8
- Neuerscheinungen zu Maria Montessori 8

Ostern

- Ist der Osterhase schon viele tausend Jahre alt? 9
- Heidnische Osterbräuche 9

Dies & Das

Kinder mit Behinderung

- Titelthema: Fehlende Vielfalt - Unsichtbarkeit von behinderten Kindern in der Kinderliteratur** 12
- „Kultur unterstützt die Entwicklung“ - Kulturelle Teilhabe für besondere Bedürfnisse 14
- Inklusion von Kita-Kindern: Anspruch und Wirklichkeit 16
- Inklusives Theatererlebnis „Freie Bühne Stuttgart“ 17

Buchtipps

- Bücher über besondere Kinder 18

Kultur

- KinderKrimiWochen und Krimifestival „Junges Blut“ 19
- Familienangebote im Schloss Solitude 19
- Zum letzten Mal „Füenf - Ein Fest für König Gugubo“ 19
- „Land behind the Curtain“ im JES 20
- Jubiläumsprogramm der Stuttgarter Philharmoniker 20

Kultursplitter

Luftikus

- Die kunterbunte Kinderzeitung 22

Ferienbetreuung

- Titelthema: Schläger schwingen, Bilder malen oder Bürgermeister spielen? Ferienangebote in der Region** 24
- Ferien bei Freunden und Verwandten: Was gibt es zu beachten? 26
- Tolle Ferienangebote unserer Anzeigenkunden 27

Ausflug des Monats

- Einmal Fluglotsin sein - Ausflug an den Flughafen Stuttgart 30

Veranstaltungskalender

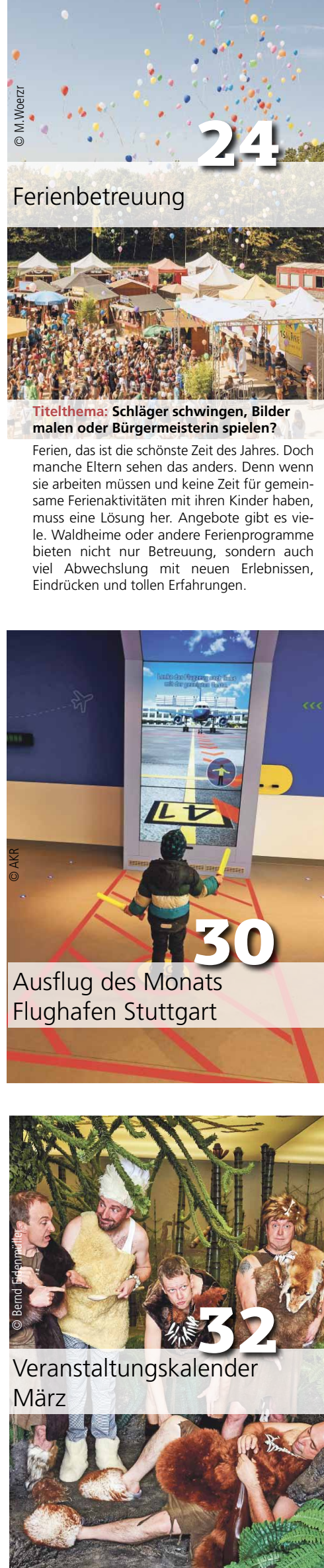
- Ausstellungen 32
- Tageskalender März 32
- Impressum 26

Kurse, Beratung, Treffpunkte

- Branchenverzeichnis 56

Suche & Finde

- Kleinanzeigen 57



© M. Woerzt

24

Ferienbetreuung



Titelthema: Schläger schwingen, Bilder malen oder Bürgermeister spielen?

Ferien, das ist die schönste Zeit des Jahres. Doch manche Eltern sehen das anders. Denn wenn sie arbeiten müssen und keine Zeit für gemeinsame Ferienaktivitäten mit ihren Kinder haben, muss eine Lösung her. Angebote gibt es viele. Waldheime oder andere Ferienprogramme bieten nicht nur Betreuung, sondern auch viel Abwechslung mit neuen Erlebnissen, Eindrücken und tollen Erfahrungen.



© AKR

30

Ausflug des Monats Flughafen Stuttgart



© Bernd Bräunmaier

32

Veranstaltungskalender März



EDITORIAL



Trotz Krisen – Spaltung verhindern

Liebe Eltern,

in den letzten Jahren wurde uns allen viel zugemutet – Krise folgte auf Krise. Corona, Klimakrise, Asylkrise, Finanzkrise. Das hat sich natürlich auch auf unseren Blick auf die Welt und die Politik ausgewirkt. Und natürlich ist man geneigt, nach Schuldigen zu suchen. Die Getriebenen waren und sind die regierenden Parteien, egal ob CDU/CSU, SPD, Grüne oder FDP, es wird den handelnden Politikern die Kompetenz einer Lösung der Probleme nicht mehr zugetraut. Und genau dieses muss sich ändern. Die regierenden Parteien müssen Agierende werden und dürfen sich nicht das Heft des Handelns aus der Hand nehmen lassen.

Aber auch wir müssen aufpassen, dass wir es uns nicht zu einfach machen und nur von den führenden Politikern Hilfe erwarten. Wir könnten alle selbst mehr in unserem Umfeld tun und einen kleinen Beitrag leisten, indem wir uns nützlich machen in der Familie, in der Nachbarschaft, bei Initiativen oder Organisationen, Parteien, die zu einem besseren Zusammenleben beitragen wollen. Und vor allem müssen wir als Eltern unseren Kindern Zuversicht vermitteln.

Wenn wir in die Vereinigten Staaten schauen, dann sieht man, dass dort der Riss durch die Gesellschaft schon sehr groß ist, der durch die politische Lagermentalität zwischen „Republikanern“ und „Demokraten“ entstanden ist. Er geht oft auch durch Familien, Kollegen. Freundschaften gehen kaputt, weil unterschiedliche Meinungen nicht mehr akzeptiert werden, sondern sakrosankt gegenseitig zum Bösen erklärt werden. Dabei leidet am meisten die Demokratie. Bei Wahlen kommt nun mal nicht immer das Ergebnis raus, welches sich Parteien oder Regierungen oder auch wir Wähler wünschen. Da sind Kompromisse wichtig, auch wenn das an vielen Stellen zu Diskussionen und Verhandlungen führt. Dies muss eine Demokratie aushalten.

Aber was keiner Diskussion bedarf - der Frühling steht vor der Tür. Aus Erfahrung wissen wir, dass Eltern oft schon frühzeitig nach Ferienangeboten Ausschau halten. In unserer Märzausgabe finden Sie reichlich Informationen zu Ferienbetreuung und viele Angebote für Ihre Kinder in Stuttgart und der Region. Wir hoffen, es ist auch etwas für Ihr Kind dabei. Des Weiteren finden Sie bei uns in dieser Ausgabe viele Kultur- und Freizeittipps und mehr als 1.100 Termine in unserem Veranstaltungskalender. Das ist von der Anzahl her wieder so wie vor Corona. Da am 1. März der meteorologische Frühling beginnt, wünsche ich Ihnen und uns einen guten Start in den Frühling.

Thomas Kling

**DMB
MIETER
VEREIN
STUTTGART**

JULE MIT PAUL

(Alleinerziehende, ihr Boiler wurde zügig repariert)

**WIR SIND FÜR DICH DA.
DEIN MIETERVEREIN.**

mieterverein-stuttgart.de

Hier ist dein Plus Tag

Du arbeitest als Pflegekraft am Sa. + So.
Wir belohnen dich mit einem

zusätzlichen freien Tag

Bewirb dich bei uns unter Tel. 0711 3103-2155 oder unter www.karriere.klinikum-esslingen.de

Klinikum Esslingen 
Das Qualitätskrankenhaus

www.lessing-schulen.de
 Grundschule - Realschule
 Berufskolleg - Gymnasium

@lessingschulen
 @manfred_ehringer
 @grundschule
 Zuckerkäse 7
 70376 Stuttgart

Nachbarschaftsangebot

kein Schulgeld für
 70376 für Klasse 5
 ab 2022/23





KIEFERORTHOPÄDISCHE PRAXIS
 Dr. Ingeborg Kretschmer-Schneider &
 Dr. Frank Schneider

- Behandlung von Kindern, Jugendlichen & Erwachsenen
- 3D-gestützte Diagnose, Planung & Therapie
- auf Wunsch nahezu unsichtbaren Zahnkorrektur

Wollgrasweg 23 | 70599 Stuttgart
 Tel +49(0)711-451 65 55 | Fax +49(0)711-451 65 56
 info@kfo-schneider.com | www.kfo-schneider.de

(0711) 887 64 10

Musikschule Eberhard

Gemeinsam Faszination
 Musik erleben.

Gruppenunterricht
 für Kinder von
 3 Monaten bis 4 Jahre.



www.musikschule-eberhard.de

STADTMUSEUM TÜBINGEN 24. FEBRUAR – 22. SEPTEMBER

Schon immer
[fresh]
 Der Tübinger
 Wochenmarkt

Mitmach-
 Ausstellung
 für die ganze Familie



Tübingen
 Universitätsstadt

Kornhausstraße 10 · 72070 Tübingen
 Mi, Fr – So: 11 – 17 Uhr · Do 11 – 19 Uhr | Eintritt frei
 www.tuebingen.de/stadtmuseum

Viel mehr als First Lady

Elly Heuss-Knapp, eine Frau mit vielen Facetten

von Christina Stefanou

Elly Heuss-Knapp war die erste First Lady in der Bundesrepublik, ihr Mann Theodor Heuss, der erste Bundespräsident Deutschlands. Als sie 1946 in den Württembergischen Landtag gewählt wurde, wohnte die Familie in Stuttgart-Degerloch. Anlässlich des Weltfrauentags erinnern wir an diese außergewöhnliche Frau, die so viele Facetten hatte.

Sie war hochpolitisch und mischte sich ein, wenn es um Armut, Arbeitsbedingungen oder Frauenrechte ging. Berühmt ist sie als Gründerin des Müttergenesungswerkes. Eine weniger bekannte Seite von ihr ist die erfolgreiche Arbeit in der Werbung in den dreißiger Jahren. Sie inspiriert bis heute.

„Elly“ wird als Elisabeth Eleonore Anna Justine Knapp 1881 in Straßburg geboren. Ihre Kindheit und Jugend waren vom Deutschen Reich unter Kaiser Wilhelm II geprägt. Die Industrialisierung und der rasante wirtschaftliche Aufschwung ließen die Städte wachsen. Arbeiter wurden überall gebraucht, doch die Schattenseiten waren miserable Wohnverhältnisse, Armut und schlimme Arbeitsbedingungen. Schon früh zeigt sich Ellys Engagement für Frauen und Mädchen: Bildung und Verbesserung der sozialen Lage sind ihr Leitmotiv. Sie studiert Lehramt und wird Mitbegründerin einer „Fortbildungsschule für Mädchen“, hier unterrichtet sie auch selbst.

Unabhängig und intellektuell

Elly heiratet Theodor Heuss, einen liberalen Journalisten, 1908 in Straßburg. Da hat sie bereits eigene politische Interessen und Erfolge. Drei Jahre zuvor, mit 24 Jahren, entscheidet sie sich für ein Studium der Volkswirtschaftslehre. Elly ist eine der ersten Frauen, die an der Universität in Freiburg als Studentin zugelassen wurden. Sie hält Vorträge zu politischen Themen und veröffentlicht 1910 ihr Buch „Bürgerkunde und Volkswirtschaftslehre für Frauen“. Im gleichen Jahr kommt der gemeinsame Sohn Ernst Ludwig zur Welt. Elly und Theodor führen eine damals ungewöhnlich gleichberechtigte Ehe auf Augenhöhe, geprägt von Respekt und gegenseitiger Unterstützung und sie gestehen sich beruflich große Freiräume zu. Auch wirtschaftlich bleibt Elly immer unabhängig von ihrem Mann.

Frauenrechtlerin und Politikerin

1919 durften Frauen in Deutschland zum ersten Mal wählen und auch gewählt werden. Elly kandidiert für die Weimarer Nationalversammlung und für den Reichstag. Sie erhält keinen Sitz im Parlament. Ein politisches Mandat erreicht sie aber nach dem Zweiten Weltkrieg. Sie wird 1946 in den Landtag von Württemberg gewählt und



Begeisterte Radfahrerin: Die Ausstellung im Theodor-Heuss-Haus zeigt Elly in all ihren Facetten.

gehört ihm bis 1949 an. Eine Mahlzeit für jedes Schulkind und kleine Schulklassen - dafür setzt sie sich ein. In dieser Zeit lebt die Familie Heuss in Stuttgart-Degerloch.

Werbefachfrau und Pionierin in der Frauengesundheit

Als 1933 die Nazis an die Macht kommen, verliert Theodor Heuss seine Arbeit an der Hochschule für Politik in Berlin und sein Mandat als Reichstagsabgeordneter. Auch Elly darf nicht mehr unterrichten. Die Familie ist nun ohne regelmäßiges Einkommen. Ihr Vetter, Besitzer der Wybert-Gaba-Werke in Basel, bietet ihr eine Stelle an. Sie soll das Image der hauseigenen Hustenpastillen verbessern. Ihre Idee revolutioniert die Rundfunkwerbung: Sie lässt den Namen Wybert einfach singen. Der Jingle, ein akustisches Warenzeichen, ist geboren. Auch wenn die neue Arbeit nach ihrer Ansicht nicht intellektuell war, Erfolg hat sie. Die größten deutschen Unternehmen rissen sich um Elly: Nivea, Erdal, Kaffee Hag, Blaupunkt, Persil.

Die Nachkriegszeit ist schwer. Als ihr Mann 1949 Bundespräsident wird, erlebt Elly, wie gefordert Mütter jetzt sind: Viele Männer sind entweder tot, gefangen oder desillusioniert vom Krieg. Wiederaufbau, Berufstätigkeit und Familienaufgaben lasten schwer auf den Schultern. 1950 gründet sie das Müttergenesungswerk. Mütter sollten sich in Erholungsheimen, die nun unter einem Dachverband organisiert sind, eine Auszeit verschaffen können. Heute steht die Organisation auch Vätern und Pflegenden zur Seite. Am 19. Juli 1952 verstirbt Elly Heuss-Knapp im Alter von 71 Jahren in Bonn.

Theodor Heuss zog nach seiner zweiten Amtszeit 1959 zurück nach Stuttgart. Das Theodor-Heuss-Haus auf dem Killesberg beleuchtet in einer eindrucksvollen Dauerausstellung das Leben des Paares, das große Bedeutung für unser politisches System hat.

Theodor-Heuss-Haus, Erinnerungsstätte und Ausstellung, Feuerbacher Weg 46, S-Killesberg, theodor-heuss-haus.de

Im Interesse der Kinder

Gesamtelternbeirat Kita Stuttgart: Ziele und Ideen



von Andrea Krahl-Rhinow

Der Gesamtelternbeirat (GEB) der Städtischen Kindertageseinrichtungen, Horte und Kinderhäuser Stuttgart wurde im Herbst neu gewählt. Auch in der neuen Amtszeit setzt sich der GEB für die Belange der Kinder und Eltern ein und hat noch weitere Anliegen.

Der GEB der städtischen Kindertageseinrichtungen, Horte und Schülerhäuser in Stuttgart hat sich nach der Wahl für die Amtszeit 2023 bis 2025 neu aufgestellt. Insgesamt besteht er aus zehn Mitgliedern. „Wir freuen uns sehr über die gute Mischung aus Müttern und Vätern“, erklärt Lisa Bothe, die schon länger im Team dabei ist. Ebenfalls wieder im Dienst für die neue Amtszeit sind Carolin Heidemann, Patricia Horvat und Fabian Marth. Neu dazugekommen sind Sabrina Caesar, Amra Hadzimujic, Ellen Kroeger, Lejla Rahmanovic, Nikita Schulz und Bertram Wohlfahrt.

Aufgaben des GEB

Der GEB fördert die Zusammenarbeit zwischen Eltern und dem Jugendamt der Stadt Stuttgart und vermittelt bei Konflikten und Problemen. Dazu setzt sich der GEB auch für die Belange der Kinder und Eltern in der Öffentlichkeit und in den Medien ein und bezieht Stellung zu Maßnahmen aus Politik und Verwaltung. „Wir gehen aktiv auf Entscheidungsträger und Politiker der Stadt Stuttgart zu und machen auf die Nöte der Kinder und Eltern aufmerksam“, sagt Heidemann.

Erst jetzt im Februar hat der GEB einen offenen Brief an die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses geschrieben und auf die belastende Situation in den Kitas mit den vielen Schließtagen aufmerksam gemacht. „So gestalten wir pro aktiv mit an den Rahmenbedingungen in den städtischen Kindertageseinrichtungen, Horten und Schülerhäusern in Stuttgart“, ergänzt Bothe.

Frühkindliche Bildung, Fachkräftemangel und Kinderschutz

„Unser zentrales Anliegen ist es, dass alle Stuttgarter Kinder gute frühkindliche Bildung erfahren und wir uns als GEB ganz aktiv für eine Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit für alle Kinder einsetzen - unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Religion, finanziellen Möglichkeiten, Behinderungen oder weiteren Unterschieden“, so Bothe. Dabei geht es um Themen wie die Qualität der frühkindlichen Bildung, Fachkräftemangel und Kinderschutz. Eine große Herausforderung ist

der Fachkräftemangel. Das Mitwirken des GEB beim Kita-Gipfel der SPD, die Mitarbeit am geplanten Kitaforum der Landeshauptstadt Stuttgart zusammen mit Verwaltung und Kita-Trägern soll zu einer Lösung dieses Problems beitragen.

„Ausreichend Fachkräfte in den Einrichtungen sind unabdingbar, um eine qualitativ hochwertige frühkindliche Bildung anbieten zu können“, sagt Bothe. Pädagogische Fachkräfte sollen sich unter sehr guten Rahmenbedingungen um die Kinder kümmern können, um diese auch möglichst individuell zu fördern. „Dazu gehört für uns auch, dass jedes Kind körperlich und seelisch unversehrt bleibt“, ergänzt Heidemann.

Inklusion, Essen und Digitalisierung

Der GEB setzt sich aktiv für eine „Kita für alle“ ein. Dazu gehört zum einen, dass er Ansprechperson für Kinder und Eltern ist, die Orientierung und Unterstützung beim Thema Inklusion in den städtischen Kitas benötigen und zum anderen, dass sie sich an Teilnehmungsformaten der Stadt, wie der Entwicklung der Stuttgarter Leitlinie „Kita für alle“ oder auch im Praxisbeirat „Kita für alle“ beteiligen.

Beim Thema Essen ist es dem GEB wichtig, die Angebote der Ernährungsbildung in Kitas auszuweiten und auch die Qualität des Essens weiter zu verbessern. „Dazu sind wir in regelmäßigem Austausch mit dem Leiter der Essensversorgung der städtischen Kitas und bringen uns für die Belange der Kinder im Ernährungsrat-Stuttgart ein“, so Heidemann. Auch das Thema Digitalisierung in städtischen Kitas nimmt weiter Fahrt auf. Demnächst wird die neue Kita-App in die aktive Nutzung gehen.

Beteiligung der Eltern

In den öffentlichen GEB-Sitzungen, auch in Form von Themenabenden mit Expertinnen und den Eltern gemeinsam, will der GEB Familien über wichtige Themen in den städtischen Kitas informieren und ihnen eine Plattform für Feedback bieten. Da die Sitzungen online stattfinden, soll die Teilnahme möglichst vielen Eltern ermöglicht werden. „In den Online-Sprechstunden nehmen wir uns für die Anliegen der Eltern Zeit und haben keine vorgegebene Agenda. Diese Mischung trägt zu einem guten Austausch mit den Eltern bei“, ergänzt Heidemann.

- Am 20. März findet um 20 Uhr eine öffentliche GEB-Sitzung online statt. Thema der Sitzung „Kita-App und digitale Medien in städtischen Kitas“ mit Julia Tietz, vom Jugendamt Stuttgart.
- Am 15. April gibt es um 20 Uhr eine Online-Sprechstunde des GEB zu allen Themen und Anliegen. geb-kita-stuttgart.de



Einfach Englisch lernen!

- Erfahrung seit 2003
- in Stuttgart-West und Stuttgart-Degerloch
- Kleinkinder-Spielgruppe

Englischkurse für:

- Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Business-Englisch
- Senioren



ab sofort bieten wir Online Kurse an!



Polly Mai-Jennings • Fon: 0711 8 88 01 73 • www.speak-stuttgart.de

die Kindervilla

- bilinguale KINDERKRIPPEN, PRESCHOOL & KINDERGÄRTEN

Für Eltern:
hello@die-kindervilla.de

Für Bewerber:innen:
jobs@die-kindervilla.de



www.die-kindervilla.de | 0711 674 00 574

Schule mit und ohne Gucken

Mit allen Sinnen lernen und die Inklusion fest im Blick im Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum Sehen mit Internat. Das heißt gemeinsamer Unterricht für Kinder mit und ohne Sehbeeinträchtigung, in kleinen Klassen, mit individueller Förderung und Betreuung von der Grund- bis zur Sekundarstufe 1, für Schulanfänger und Quereinsteiger.

www.betty-hirsch-schulzentrum.de



Nikolauspflanze

Thema: Spielplatz

Elternfrage:

„Die Spielplatzsaison beginnt. Wie kann ich den Spielplatzbesuch so gestalten, dass es für mich und mein Kind entspannt und bereichernd verläuft? Manchmal frage ich mich, ob ich zu engagiert bin, wenn ich meine Tochter zum Rutschen oder Schaukeln motivieren will oder ob ich es mir zu einfach mache, wenn ich einfach nur auf der Bank sitze und zusehe.“

Antwort:

Der Spielplatzbesuch mit den Kindern kann für Eltern eine wunderbare Gelegenheit sein, gemeinsame Momente mit dem Kind zu genießen. Ihre Aufgabe ist es in erster Linie, „einfach nur da zu sein“. Mit anderen Worten, „aktives Nichtstun“ zu betreiben. Unsere Welt ist viel zu sehr vom ständigen Handeln geprägt. Eltern sind weder Animatoren von Kindern noch ihre Dienstboten. Hinterfragen Sie Ihre Vorstellung von „guten“ Spielplatzeltern. Sie sind nicht dafür verantwortlich, dass Ihr Kind „schön“ spielt.

Sie bieten ihm den Raum und die Aufmerksamkeit, ihr eigenes Spiel zu entdecken und zu entwickeln. Kinder wachsen an Problemen, für die sie selbst Lösungen finden. Lassen Sie Ihren Nachwuchs die Welt selbst erkunden und Herausforderungen bewältigen.



Die Eltern sind der sichere Hafen. Allein ihre Anwesenheit gibt Ihren Kindern Sicherheit. Sie können sich immer an Sie wenden, wenn sie Unterstützung oder Trost benötigen. Sie stehen als sicherer Ankerpunkt zur Verfügung, an dem Ihr Kind Schmerz oder Freude teilen kann.

Wichtig ist, dass Sie Ihrem Kind etwas zutrauen. Kinder sind von Natur aus neugierig und entdeckungsfreudig. Erlauben Sie ihnen, die Spielplatzwelt selbst zu erobern. Vertrauen Sie Ihren Kindern und muten Sie ihnen Selbstständigkeit zu. Lassen Sie sie selbstständig klettern, erforschen und probieren. Dies fördert ihre motorischen Fähigkeiten und stärkt ihr Selbstbewusstsein.

Und wenn Kinder sich auf dem Spielplatz einmal streiten, rennen Sie als Eltern nicht sofort los, um als Konfliktlöser zur Verfügung zu stehen, sondern trauen und muten Sie Ihren Kindern auch in dieser Situation zu, eine passende Lösung zu finden. Kinder lernen durch Erfahrung.

Als Eltern haben Sie die Chance, die Zeit auf dem Spielplatz zu genießen. Sie können Ihre Kinder in einer anderen Umgebung kennenlernen, sie im Umgang mit anderen Kindern wahrnehmen und ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten ganz neu entdecken.

Zur Person:

Birgit Ertl

Erzieherin, Diakonin und Diplom-Pädagogin, geboren 1966, verheiratet, zwei erwachsene Kinder. Seit über 25 Jahren ist sie freiberuflich in der Elternberatung und Begleitung tätig, gibt Kurse, Vorträge, Seminare, Einzelberatungen, Fortbildungen und hat ihre eigene Praxis „Beziehungsgarten“. Im September 2022 ist ihr Buch „Beziehung statt Erziehung – Wie Kinder und Eltern aneinander wachsen“ im Verlag Neue Erde erschienen. www.beziehungsgarten.de

Wer eine Frage hat, die wir an wechselnde Expertinnen stellen können, kann uns gerne mailen unter: mail@elternzeitung-luftballon.de

Geliebtes Unkraut

Frühlingsstart für Wildkräuter:
Gesund, kulinarisch und nachhaltig



Vielfältige Wildkräuter

von Sonja Deininger

Im Frühling erwacht die Natur und mit ihr auch zahlreiche Wildkräuter. Meist zu Unrecht als Unkraut bezeichnet, sind heimische Wildkräuter oft vergessenes Superfood. In puncto Gesundheitsförderung und kulinarischer Abwechslung sind sie kaum zu übertreffen.

Besonders im Frühling sind viele Wildkräuter zu finden. Von Natur aus robust und mit einer hohen Anpassungsfähigkeit wachsen sie an verschiedenen Standorten. So wächst unter anderem auf Wiesen, am Waldrand oder sogar im eigenen Garten: Vogelmilch, Gundermann, Bärlauch, Giersch, Löwenzahn, Gänseblümchen, Waldmeister und Brennnessel. Damit sind sie regional und saisonal. Schon früher waren diese Pflanzen Grundlage der Ernährung und Vorreiter für die heutige Behandlung vieler Krankheiten.

Wildkräuter haben generell eine hohe Nährstoffdichte, doch gerade im Frühjahr sind diese oft um ein Vielfaches höher. In diesen Monaten steckt die Pflanze ihre gesamte Energie in das Wachstum. Viele essbaren Bestandteile der Pflanze von Wurzel bis Blüte sind reich an wichtigen Nährstoffen wie Vitaminen, Mineralstoffen und Antioxidantien. So enthalten Brennnesseln zum Beispiel je 100 Gramm etwa dreißigmal mehr Vitamin C als Kopfsalat. Die sekundären Pflanzenstoffe haben heilsame Wirkungen und sind unter anderem antioxidativ, antimikrobiell und entzündungshemmend. Wildkräuter wirken zudem oft entgiftend und fördern die Verdauung und den Stoffwechsel. Gerade nach den langen Wintermonaten ist dies eine Wohltat für den menschlichen Körper.

Wildkräuter sind nicht nur sehr gesund, sondern auch kulinarisch abwechslungsreich und vielseitig einsetzbar. Ob roh als Salat oder verarbeitet als Suppen, Pesto, Kräuterbutter, Kräuteröle, Kräutersalz und getrocknet als Tee. Gerade die jungen

Blätter im Frühling sind besonders schmackhaft und haben ein intensives Aroma, was Gerichte geschmacklich sehr bereichert.

Im Frühjahr kann man mit Wildkräutern also den Speiseplan erweitern und profitiert gleichzeitig von zahlreichen gesundheitsfördernden Vorteilen. Und nicht nur für den Menschen sind Wildkräuter nützlich, sie sind auch eine wichtige Nahrungsquelle für Kleintiere und Insekten und bedeutend für Wildbienen und Schmetterlinge.

Zu beachten ist jedoch, dass man nur sammeln sollte, was man eindeutig erkennt, keine geschützten Pflanzen und an einem Standort, der nicht durch Tiere, Autos oder Landwirtschaft belastet ist. Zudem gilt für die Menge die Handstraußregel. Für den Laien empfiehlt sich daher die Teilnahme an einer geführten Kräuterwanderung.

Kräuterwanderungen:

- Verein der Kräuterpädagogen Baden-Württemberg e. V., Seewiesenstr 5, Steinheim-Höfzigheim, Tel. 07144 – 3391434, kraeuter-bw.de
- Uhlbacher Wildkräuterwerkstatt, Kufsteiner-Str. 46, S-Uhlbach, Tel. 0174- 9415593, uhlbacher-wildkraeuterwerkstatt.de
- Grasler Tee und Keramik, Rotebühlstr 59A, S-West, Tel. 0162-564130, www.grasler.de
- Wundergrün, Birgit Jacobs, Luckenstr 37, Filderstadt, Tel. 0711-772105, wundergruen.de
- Wald & Wiese, Am Buchenrain 7, Backnang, Tel. 07191-84902, durchwaldundwiese.de
- Ute Jonas Keramik & Naturpädagogik Atelier, Wiener-Str 157, S-Feuerbach, Tel. 0711- 8569282, utejonas-naturpaedagogik.de
- VHS-Ökostation am Wartberggelände, Wilhelm-Blos-Str. 129, S-Nord, Tel. 1873838, vhs-stuttgart.de

Weitere Tipps für Kräuterinteressierte:

- Weleda Erlebniszentrum, Am Pflanzengarten 1, Schwäbisch Gmünd, Tel. 07171- 9198011 (Mi 9 – 12 Uhr), erleben.weleda.de
- Calendula Kräutergarten, Storchshalde 200, S-Mühlhausen, Tel. 0711-53069473, calendula-kraeutergarten.de

Wir kommen aus Nigeria

Aktionswochen gegen Rassismus in Stuttgart

von Isabell Westermayer

Stuttgart - Seit 2008 finden jährlich immer um den 21. März herum, dem internationalen UN-Gedenktag gegen Rassismus, die Internationalen Wochen gegen Rassismus statt, inzwischen bereits zum 9. Mal mit einem bunten Programm auch in Stuttgart. Über ganz persönliche Erfahrungen mit dem Thema haben wir uns mit einer Familie aus Stuttgart, die ursprünglich aus Nigeria kommt, ausgetauscht.

Mary (Name von der Redaktion geändert) lebt mit ihrem Mann und den drei gemeinsamen Kindern seit 2015 in Stuttgart. Geboren und aufgewachsen ist sie in Nigeria. Viele ihrer Freunde hier bestätigen ihr immer wieder sehr gute Deutschkenntnisse, wie sie mir stolz erzählt. In der Verwaltungsabteilung eines großen Unternehmens hier in Stuttgart hat sie ein Praktikum absolviert. Diese Gelegenheit hat sich geboten, da sie in Nigeria erfolgreich Betriebswirtschaftslehre studiert hat.

Vor Beginn des Praktikums war Mary sehr glücklich, zuversichtlich und gespannt auf das, was sie erwarten sollte. Zu ihrer großen Überraschung allerdings waren die Kollegen, die dort schon sehr lange beschäftigt waren, teilweise sehr ungehobelt und ziemlich unfreundlich zu ihr. Deren Verhalten ihr gegenüber war oft sehr respektlos. Ohne erkennbaren Grund wurde Mary angeschrien oder die anderen Mitarbeiter grüßten am Morgen bewusst nicht. Sie hat dieses Verhalten eindeutig auf ihre Hautfarbe bezogen. Daher habe sie dort viele Tränen vergossen, um mit der Ausgrenzung seelisch und mental zurechtzukommen, wie sie mir sehr geknickt und traurig im Gespräch berichtet. Leider war dieses Erlebnis, wie Mary feststellt, nicht die einzige rassistische Erfahrung, die sie hier erlebt hat.

#BlackLivesMatter

Menschen mit Diskriminierungserfahrungen leiden sehr. Es wirkt nicht offensichtlich oder verursacht meistens keine Krankheit. Die ständige Konfrontation mit alltagsrassistischen Bemerkungen und Handlungen nagen jedoch an den Betroffenen, wie bei Mary. Dieser kontinuierliche Stress kann traumatisieren. Und das in Zeiten, in denen die #BlackLivesMatter-Bewegung dafür gesorgt hat, dass tiefsitzende gesellschaftliche Probleme endlich in aller Öffentlichkeit diskutiert werden.

Im Grunde sollte Diversity (Vielfalt) schon im Kinderzimmer beginnen. Es ist an der Zeit, dass sich die Vielfalt unserer heutigen Gesellschaft auch in Spielsachen, Büchern und Bildungsmaterialien für alle Kinder widerspiegeln. So können alle Kinder die Chance haben, Diversität auch im Spiel zu erleben.

Vielseitiges Programm bei den Aktionswochen

Mit Blick auf diese aktuelle gesellschaftliche



Unterschiedliche Hautfarbe ist in Teams eine Selbstverständlichkeit.

Situation erhält auch in diesem Jahr die Brisanz der Aktionswochen gegen Rassismus vom 11. bis 24. März in Stuttgart eine besondere Bedeutung. Unter Beteiligung zahlreicher Kooperationspartner aus der Stuttgarter Zivilgesellschaft und Verwaltung bieten vielfältige Angebote und Programme die Möglichkeit, sich weiterzubilden, dazu zu lernen, sich auszutauschen, sich zu empowern und selbst aktiv zu werden.

Das Programm richtet sich an Schulklassen und Jugendgruppen, Multiplikatoren, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Verwaltungen, Organisationen, Vereinen und Initiativen und selbstredend für Menschen, die selbst von Rassismus betroffen sind, sowie alle Interessierten. Die Auftaktveranstaltung findet am 12. März statt. Ein Schwerpunkt des Programms bilden die pädagogischen Angebote am Vormittag für Schulklassen und junge Erwachsene, bei denen man sich interaktiv mit Themen wie Demokratiebildung, Hate Speech oder Flucht und Migration auseinandersetzen kann.

An den Nachmittagen und Wochenenden werden für Multiplikatorinnen der außerschulischen Bildung Fortbildungsangebote und Austausch angeboten. Abends und auch am Wochenende werden öffentliche Veranstaltungen wie Lesungen, Vorträge und Podiumsdiskussionen an vielen verschiedenen Orten in Stuttgart durchgeführt.



aktionswochen-stuttgart.de

Das Naturerlebnis für die ganze Familie:

ENTDECKT DIE WELT DER

WILDKRÄUTER

uhlbacher-wildkrauterwerkstatt.de

kommt mit mir auf eine ganz besondere Reise und lasst euch entführen in eine bezaubernd andere Welt. Termine unter: uhlbacher-wildkrauterwerkstatt.de oder kontaktiere mich für eine individuelle Kräuterführung auch für Kindergärten und Schulen.



meine ernte

EIGENES GEMÜSE ANBAUEN?

KINDERLEICHT!



Miete dir deinen eigenen Gemüsegarten in S-Möhringen



www.meine-ernte.de



FAMILIENPFLEGE UND HAUSHALTSHILFE

IM STADTGEBIET STUTTGART

RUFEN SIE UNS AN: 0711 2865095



KATHOLISCHE FAMILIENPFLEGE STUTTGART e.V.

Katharinenstraße 2b | 70182 Stuttgart

www.familienpflege-stuttgart.de



Geburt am Marienhospital Stuttgart

Unser Infoabend für werdende Eltern – zwei Mal im Monat donnerstags (online bzw. in Präsenz) In einem kurzen Vortrag erfahren Sie zunächst alles Wichtige zur Geburt am Marienhospital. Anschließend beantworten unsere Experten gerne Ihre Fragen! Alle Termine finden Sie auf unserer Webseite.

Kreißsaalführung per 7-minütigem Video

Wie unsere Entbindungsabteilung aussieht, erfahren Sie auch online. Hierzu einfach unseren YouTube-Kanal „Marienhospital Stuttgart“ aufrufen (Stichwort „Kreißsaalführung“).

Weitere Infos unter www.marienhospital-stuttgart.de

Hinschauen lohnt sich!

Beratungsangebote zur Altersvorsorge für Frauen und Mädchen



Bettina Fischler berät im Beratungszentrum der DRV in Stuttgart-Freiberg.

Stuttgart (red) - Es gibt viele Faktoren, die eine Auswirkung darauf haben, wie gut Frauen im Alter finanziell abgesichert sind. Durch die gemeinsame Kampagne mit der Stadt Stuttgart „Keine Zeit verschenken – jetzt an die Rente denken!“ sensibilisiert und informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

BW hilft dabei, Fakten zu klären und Handlungsbedarf festzustellen, damit jede Frau ihre Altersvorsorge selbst in die Hand nehmen kann.

Ein wichtiger Aspekt für Frauen ist, dass sich die Zeiten der Kindererziehung und Pflege grundsätzlich positiv auf die Rente auswirken. Den „Sturz in die Teilzeitfalle“ gilt es laut Fischler grundsätzlich zu vermeiden.

New work – low pension?

Bei der hybriden Veranstaltung „New work – low pension?“ am 11. März, von 9.30 bis 11.30 Uhr im Stuttgarter Rathaus, beleuchten Referentinnen der DRV BW die gesetzliche Rente und geben Einblicke in die Altersvorsorgeberatung mit betrieblicher und privater Altersvorsorge. Die Veranstaltung richtet sich exklusiv an Frauen und Mädchen.

Infos unter stuttgart.de/chancengleichheit-im-fokus, Anmeldung zur Veranstaltung unter: chancengleichheit@stuttgart.de

Terminvereinbarung für eine Beratung beider DRV BW: altersvorsorge.region-stuttgart@drv-bw.de

Pünktlich zum Weltfrauentag am 8. März startet die diesjährige Kampagne, mit der Frauen bereits frühzeitig auf die eigenen Handlungsspielräume im Bereich ihrer Altersvorsorge aufmerksam gemacht werden sollen. „Sich mit der eigenen Absicherung im Alter zu beschäftigen, ist für alle ein absolutes Muss - unabhängig von Alter und aktueller Lebenssituation“, sagt Bettina Fischler vom Beratungszentrum der DRV BW in Stuttgart.

Der Weg dorthin führt über Wissen: „Wir versorgen Frauen mit Informationen und leisten Hilfe zur Selbsthilfe“, betont Fischler und ergänzt: „Selbst in fortgeschrittenem Alter gibt es noch Spielraum in Sachen Rentenoptimierung.“ Die DRV

Ärztin, Biologin, Pädagogin

Neuerscheinungen zu Maria Montessori

(red) - Maria Montessori, nach der die sogenannte Montessori-Pädagogik benannt ist, lebte ein selbstbestimmtes, aber auch dramatisches Leben. Jetzt wurde es verfilmt. Darüber hinaus erschien im Januar ein kritisches Buch, das ihr Denken im Bereich Rassentheorie und Optimierungstreben in den Vordergrund rückt.

bewegendes Denkmal.

Maria Montessori, *Fil* 2023, 100 Minuten, FSK 0, ab 7. März im Kino

Schon im Januar diesen Jahres erschien das Buch der Salzburger Erziehungswissenschaftlerin Sabine Seichter, „Der lange Schatten Maria Montessoris“, das einen gänzlich anderen Blick auf das Leben und Werk der Biologin und Ärztin zeichnet und die bisherigen Sichtweisen auf die Pädagogin, die sich nie als solche bezeichnete, verwirft. Demzufolge vertrat sie zeitlebens, auch nach den Greuelthaten des 2. Weltkrieges, eugenische und rassenideologische Denkweisen und war eng mit dem Faschismus verquickt. In ihrem Menschenbild unterschied sie zwischen „normalen“ und „anormalen“ Menschen - für sie ein Grund, die „Schwachen“ von den „Normalen“ zu trennen, um die Verbesserung und Perfektionierung der „normalen“ Kinder nicht zu gefährden, schreibt die Autorin in ihrem Buch. Sabine Seichter, *Der lange Schatten Maria Montessoris*, Beltz, 2024

Das Filmdrama „**Maria Montessori**“ ist ein Biopic über das Leben und Werk Maria Montessoris. 1901 entscheidet sich die unverheiratete Mutter, ihren zweijährigen Sohn Mario auf unbestimmte Zeit zu verlassen. Als eine der ersten Frauen Italiens wurde sie Ärztin und gründete ein Institut, an dem Lehrer für die Arbeit mit behinderten Kindern ausgebildet wurden. Hier entwickelte sie Lern-Methoden, die später Geschichte schreiben sollten. Die französische Regisseurin Lea Todorov („Der Schmerz“) verfilmt die Geschichte als gefühlfolles Drama und setzt der Bildungskönigin ein



GEGEN ASTHMA HILFT KEIN DREIMAL SCHWARZER KATER. REHA HEISST DAS ZAUBERWORT.

Fragen Sie Ihren Kinderarzt oder informieren Sie sich über eine Kinder- und Jugend-Reha der Deutschen Rentenversicherung unter kinderreha.driv.info oder in Ihrem Regionalzentrum Stuttgart/Böblingen: **Telefon 0711 848-30614.**



Mehr Infos und zum Antrag

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



© pixabay/stux95096

Ist der Osterhase schon viele tausend Jahre alt?

Heidnische Osterbräuche

von Sonja Deininger

Das Osterfest gehört zu den bedeutendsten Feierlichkeiten im Christentum. Die Christen feiern die Auferstehung Jesu, nachdem er am Karfreitag gekreuzigt wurde. Doch viele alte, heidnische Brauchtümer sind fester Bestandteil unserer Kulturgeschichte und beeinflussen noch immer das heutige Osterfest. So haben zum Beispiel das Eiersuchen und der Osterhase heidnische Wurzeln.

Ei und Hase

Ei und Hase sind ursprünglich heidnische Symbole. Sie stehen seit jeher als Zeichen für Leben und Fruchtbarkeit. Der Hase ist eines der ersten Tiere, die im Frühling Nachwuchs bekommen und mit bis zu zwanzig Jungen im Jahr auch ein sehr fruchtbares Tier. Er wurde mit der Fruchtbarkeitsgöttin Ostara verbunden.

Ob der Name „Ostern“ von „Ostara“ abgeleitet wurde ist umstritten. Als Sinnbild für das Leben passt der Hase jedoch hervorragend zum christlichen Glauben der Auferstehung von Jesus. Der Osterhase bekam seine eigentliche Rolle als Hase, der Eier versteckt, indessen erst im 17. Jahrhundert. Der Brauch des bunten Eiersuchens hat aber schon lange heidnische Wurzeln.

Das Ostereierfärben geht vermutlich auf die vierzigstägige Fastenzeit zurück, in der keine Eier gegessen werden durften. Damit sie nicht verdarben, wurden sie gekocht und um sie nicht zu wechseln eingefärbt. Die Eiersuche selbst geht möglicherweise auf ein altes Ritual zurück, bei dem Eier als Symbol des Lebens und der Fruchtbarkeit versteckt wurden, um dadurch eine gute Ernte für das kommende Jahr zu gewährleisten.

Osterfeuer

Osterfeuer, welche in der Nacht zum Sonntag entzündet werden, haben ebenfalls einen

vorchristlichen Ursprung. Das Frühlingsfeuer wird auf germanische und keltische Sonnenkulte zurückgeführt. Feuer galt schon lange als etwas Heiliges, spendet es den Menschen schon immer Licht und Wärme. Es symbolisiert die Sonne und damit die Ankunft des Frühlings und den endgültigen Abschied vom kalten Winter.

Das Feuer soll auch böse Geister, Unheil und Krankheit vertreiben und für eine gute Ernte im kommenden Jahr sorgen. Ein weiterer alter Brauch in Verbindung mit dem Frühlingsfeuer sind die Osterräder. Dafür werden Holzräder in Brand gesteckt und vom Berg ins Tal hinabgerollt. Dem Volksglauben nach soll das sichere Ankommen im Tal eine reiche Ernte versprechen.

Osterwasser

Dem Osterwasser aus heidnischer Zeit werden heilende Kräfte nachgesagt. Es ist besonders rein und soll gut für die Haut sein. Überlieferungen zufolge muss das Wasser am Ostermorgen vor Sonnenaufgang aus einem Fluss geschöpft werden. Dabei sollte der Weg zum Fluss stillschweigend zurückgelegt werden. Das gesammelte Wasser wird oft in kleinen Fläschchen aufbewahrt und bei Bedarf verwendet.

Osterritt

Auch der weniger bekannte Osterritt ist ein sehr altes Ritual, bei dem in Form einer Prozession zu Pferden die Auferstehung Jesu Christi verkündet wird. Entstanden ist die Tradition mutmaßlich aus dem slawischen Brauch des Bittganges für eine gute Ernte im Frühling. Im Mittelalter wurde dieser Brauch dann von der Katholischen Kirche als Zeremonie für das Osterfest in einigen Regionen übernommen.

Ostern hat seine heutige Bedeutung zwar erst durch die Christen erlangt, doch ist das westliche Osterfest insgesamt eine Mischung aus verschiedenen heidnischen und christlichen Einflüssen.

Fellbacher Salzwelten
 Stuttgarter Str. 30
 (Centrum 30 neben REWE)
 70736 Fellbach
 Tel.: 0711/91 46 25 35
 www.fellbacher-salzwelten.de

Salzini Familienbereich mit Höhlencharakter.
 In unserem Salzini können sich Familien mit Kindern rundum wohlfühlen.
 Der Raum ist als Salzhöhle kind- und familiengerecht gestaltet.
 Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich.

Öffnungszeiten: Mo+Do 10-18 | Di+Fr 10-19 | Mi 10-20.30 | Sa: 9.30-16.30 Uhr

Kinderarzt Praxis

Dr. med. Karin Mangelsdorf
 Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin
 Willkommen mit Ihrem Baby!
 Tel. 0 71 41 . 92 64 21
 kinderarztpraxis-mangelsdorf.de

Die Praxis mit dem Bär
 Kompetent und freundlich

Am Marktplatz 6/1
 71634 Ludwigsburg

Diesen Monat - viele Rezepte und Basteltipps für Ostern unter elternzeitung-luftballon.de

der milchzahn.com
 einzigartig
 FILDERSTADT · GERLINGEN · STUTTGART

boys & girls[®]
 Anjas Kinderschuhe
 www.boys-and-girls-stuttgart.de

Alles was Kinderfüße glücklich macht.

Stuttgarter Str.122
 70469 Stuttgart
 07 11 - 50 46 61 36

Sprach- und Bewegungskita wird größer

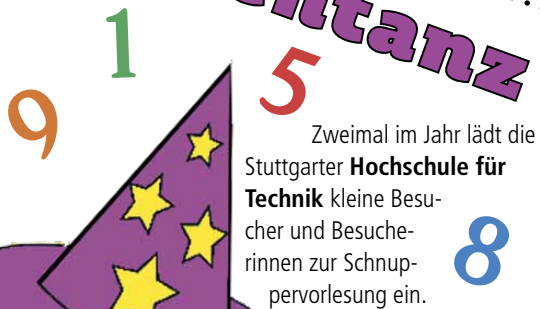
Die Kita „Neckarzwerg“ in Stuttgart-Bad Cannstatt bietet Ganztagesbetreuung für Kinder von null bis sechs Jahren an. Sie will weiter wachsen und vier neue Gruppen eröffnen. Drei sollen für die Kleinsten zwischen null und drei Jahren reserviert sein und eine Gruppe für Kinder zwischen drei und sechs Jahren. Besonderer Augenmerk wird in dieser Einrichtung auf Sprach- und Bewegungsförderung gelegt. Die Räumlichkeiten sind sehr hell und freundlich gestaltet und laden mit der großen Sporthalle zum Entdecken, Bewegen und Erleben ein. Für den Ausbau des Angebotes wird aktuell nach pädagogischen Fachkräften gesucht. Diese können sich aktiv bei der Weiterentwicklung und Gestaltung der Kita einbringen und vom Fortbildungsangebot profitieren.

Außerdem ist dem Träger eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf der Fachkräfte ein großes Anliegen.

Kita Neckarzwerg, Sichelstr. 19, S-Bad Cannstatt, Tel. 0711-84959466, neckarzwerg.de



Zahlentanz



Zweimal im Jahr lädt die Stuttgarter **Hochschule für Technik** kleine Besucher und Besucherinnen zur Schnuppervorlesung ein.

In der diesjährigen **Ostervorlesung** dreht sich alles um die Welt der Zahlen. Annetegret Weng und Harald Bauer,

beide Mathematik-Professoren an der Hochschule, bereiten für die Kinder einen spannenden Einblick in die Mathematik vor. Herzlich eingeladen sind Kinder von 9 bis 13 Jahre. Gemeinsam wird getüftelt, addiert und mit Zahlen gezaubert.

Ostervorlesung „Mathematik – Schönheit & Magie“: Samstag, 23. März, 11-12 Uhr, Hochschule für Technik, Schellingstr. 24, S-Mitte, für Kinder von 9 bis 13 Jahre, kostenlos, Anmeldung ab dem 11. März möglich unter www.hft-stuttgart.de



© Landesmuseum



© C. Düpper

Kinderlachen und Vogelgezwitscher

Am Sonntag vor Ostern (24. März) lädt das Museum der Alltagskultur im **Schloss Waldenbuch** zum **Familientag** ein. Ganz im Zeichen des aufkeimenden Frühlings finden zwischen 11 und 17 Uhr eine Menge Aktionen statt, an denen sich Groß und Klein erfreuen können. Die Märchenerzählerin erzählt Geschichten rund um das Thema Frühling, in der Kreativwerkstatt werden Schmetterlinge und Marienkäfer gebastelt. In der Backwerkstatt können Osterhasen geformt werden, am Maltisch kann man Osterhasen in der besonderen Bossiertechnik gestalten und das Museumskasperle erzählt vom verschwundenen Osterei. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt, ein Streichelzoo mit Schafen und Ziegen lädt zum Verweilen ein. Die ganz Großen haben außerdem die Möglichkeit, kreative Ostergeschenke beim kleinen Kunsthandwerkermarkt im Schlosshof zu ergattern.

Familientag „Frühlingszwitschern“, So, 24. März, 11-17 Uhr, Landesmuseum Württemberg, Museum der Alltagskultur Schloss Waldenbuch, Kirchgasse 3, Waldenbuch, Tel. 89535111



© N. Karmatz

BESTEN TAGE

Das große Mitmach-Event „**Brick Fest Live**“

macht erstmals Halt in Europa und bringt über eine Million LEGO-Steine zum Bauen und Spielen mit. Die Premiere ist im April in Dresden und vom 7. bis 9. Juni kommt „Brick Fest Live“ in die **Schleyerhalle** nach Stuttgart. Rund um die beliebten Kreativbausteine können kleine und große Besucher nicht nur beeindruckende Modelle bewundern, sondern werden selbst zum Teil des Geschehens: Sie können sich mit lebensgroßen LEGO-Modellen fotografieren lassen, eigene Meisterwerke in zahlreichen interaktiven Bereichen erschaffen und ihrer Kreativität freien Lauf lassen. In den USA bereits ein Hit, ist Brick Fest Live das absolute Paradies für alle, die von dem faszinierenden Bauspielzeug einfach nicht genug bekommen können. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen.



Brick Fest Live, 7.- 9. Juni, Hanns-Martin-Schleyer-Halle, S-Bad Cannstatt, Karten unter myticket.de, Infos unter c2.concerts.de/tickets/brick-fest-live

Dies & Das

Die moderne Mutterrolle

Was macht eigentlich die „perfekte“ Mutter aus? Welche Erwartungen habe ich an meine Mutterschaft? Irgendwann überkommen viele Mütter einmal Zweifel, weil die eigenen Vorstellungen nicht mit der Realität vereinbar sind. Bei der **VHS Stuttgart** wird am 16. März ein Kurs angeboten, der sich mit eben diesen Problemen und Fragen auseinandersetzt. Gesellschaftliche und historisch gewachsene Vorstellungen der „idealen“ Mutter werden reflektiert, individuelle Rollenbilder bestimmt und der Austausch miteinander trägt dazu bei, die Einflüsse des stressigen Alltags zu überdenken.

Kurs Nr. 241-13300: Die „perfekte“ Mutter, Sa, 16. März, 14-18 Uhr, Volkshochschule Stuttgart, Treffpunkt Rotebühlplatz, Rotebühlplatz 28, S-Mitte, Anmeldung erforderlich, Tel. 1873800, vhs-stuttgart.de



Kinderjury gesucht!

Trickfilmfestival 2024



Wer liebt Filme und Kino? Filmbegeisterte Kinder im Alter von zehn bis zwölf Jahren können sich für die Kinderjury für den Tricks for Kids-Kurzfilmwettbewerb im Rahmen des Internationalen Trickfilm-Festival Stuttgart (ITFS) bewerben. Die Sichtungungen finden vom Mittwoch, 24. bis Freitag, 26. April nachmittags in Stuttgart statt. Bei der Tricks for Kids Preisverleihung am Sonntagnachmittag, 28. April, haben die Kids ihren großen Auftritt auf der Open-Air-Bühne und vergeben einen echten Preis an den Gewinnerfilm! Das ITFS vom 23. bis 28. April gehört zu den weltweit bedeutendsten Veranstaltungen im Bereich Animationsfilm. Unter dem Label „Tricks for Kids“ gibt es ein spezielles Filmprogramm und Workshops für Kinder und Jugendliche.

Interessierte schicken eine Mail bis zum 1. März an die Programmleitung Andrea Bauer (bauer@festival-gmbh.de) mit einer kurzen Erklärung, warum sie Teil der Jury sein möchten und ob es einen Film gibt, der sie besonders beeindruckt hat und warum.
itfs.de

Buchtipps:

Zu Hause bei den wilden Tieren



Die Stuttgarter Innenarchitektin und Autorin Susanne Lieber widmet sich in ihrem „Herzensprojekt“ Tieren, die sich bemerkenswerte Behausungen schaffen. Da gibt es den Hüttengärtner, einen Vogel, der in den Wäldern Neuguineas die Damenwelt nicht nur durch kleine Hütten begeistert, sondern auch durch

seine ausgewählte Dekoration davor, bevorzugt in Blautönen. Lieber stellt neben Blattschneiderameise oder Orang-Utan in fundierten, wortgewandten und von Dieter Braun ansehnlich illustrierten Texten auch einige heimische Tiere wie den Biber, das Eichhörnchen oder die Zwergmaus vor. Die Lektüre eignet zum Selbstlesen für Kinder ab zehn. Vorlesende Eltern haben definitiv auch ihren Spaß.

Zu Hause bei den wilden Tieren, Susanne Lieber, Knesebeck, ISBN 978-3-95728-758-8, erschienen im Oktober 2023



Stuttgart 21 live erleben

Zu Ostern werden wieder die Tore zu einer der größten und beeindruckendsten Baustellen Europas geöffnet. Die „Tage der offenen Baustelle“ am Stuttgarter Hauptbahnhof finden von Karsamstag bis Ostermontag (30. März - 1. April) statt. Dabei hat man Gelegenheit, sich selbst ein Bild vom Baufortschritt des neuen Bahnhofs zu machen und die einzigartigen Kelchstützen aus nächster Nähe zu betrachten. Außerdem gibt es interessante Informationen zum digitalen Knoten Stuttgart, zum künftigen Stadtteil Rosenstein und zum Umbau des Bonatzbaus. Auch in diesem Jahr wird ein ansprechendes Rahmenprogramm besonders für Kinder geboten: es gibt eine Osterrallye mit Schubkarrenslalom, Hammerstation, Kinderbaggern und Ostereiersuche.

Tage der offenen Baustelle am Hauptbahnhof, Gleis 16, S-Mitte, 30. März bis 1. April, jeweils 10-17 Uhr (letzter Einlass: 16.30 Uhr), Eintritt frei, festes Schuhwerk empfehlenswert, nicht alle Bereiche barrierefrei zugänglich, Infos unter: bahnprojekt-stuttgart-uhl.de
Vorschau: Am 20. April findet auch wieder der beliebte ITS Kids Club statt.

Passionsgeschichte hautnah

Zwei Wochen vor Ostern öffnet der Ostergarten Ludwigsburg wieder seine Pforten zur „begehbaren Bibel“ für Besucher. In den Räumen des CVJM werden verschiedenste, interaktive Stationen aufgebaut, die Groß und Klein die Geschehnisse zwischen Gründonnerstag und Ostersonntag vor 2.000 Jahren näherbringen sollen. In Kleingruppen werden die Besucher durch die aufwendig gestalteten Räume der Ausstellung geführt und können an den Mitmachstationen die Passionsgeschichte erleben. Wer nach dem Besuch eine Stärkung benötigt, ist im Ostergarten-Café genau richtig.

Ostergarten Ludwigsburg:
für Kinder ab 10 Jahren,
17. März – 31. März, in den Räumen des CVJM Ludwigsburg, Karlstraße 27, LB,
Eintritt auf Spendenbasis,
Besuche nur mit Führung möglich,
Onlineanmeldung unter ostergarten-ludwigsburg.de





© Deininger

Kinder mit Behinderung

Fehlende Vielfalt

Unsichtbarkeit von behinderten Kindern in der Kinderliteratur

von Sonja Deininger

Die Welt der Kinderliteratur ist vielfältig. Unzählige Charaktere erleben Abenteuer, entdecken märchenhafte Welten, sind Helden und Begleiter. Doch meist fehlt eine wichtige Stimme: Die von behinderten Kindern. Im Kampf gegen Vorurteile, für Aufklärung und Inklusion ist aber gerade diese Stimme in der Literatur unumgänglich.

Viele Kinder und Eltern haben keine persönlichen Kontakte zu Kindern mit Behinderungen, so dass ein erster Zugang zu dieser Thematik über ein Kinderbuch möglich ist. Auch kleine Kinder können

so an das Thema herangeführt werden und lernen früh, dass Behinderung etwas ist, was in einer Gesellschaft dazu gehört. Die Sichtbarkeit von behinderten Kindern in der Kinderliteratur ist dennoch überschaubar oder stark stereotypisiert.

Anna Mendel aus der Nähe von Stuttgart setzt sich als Autorin, Speakerin und Sensitivity Readerin für Inklusion und Diversität ein. Nach ihrem ersten Buch „WIR – Geschichten aus dem Alltag mit behinderten Kindern“, hat sie Ende Oktober 2023 das Kinderbuch „Linus liebt Licht“ veröffentlicht. Linus ist Autist und das Buch beschreibt kindgerecht welche Rolle selbst-stimulierendes Verhalten bei autistischen Menschen im Alltag spielt. Mit bemerkenswerter Offenheit und Ehrlichkeit spricht sie unter anderem auf dem Blog „Kaiserinnenreich“ über ihren Alltag als pflegender Elternteil von zwei behinderten Kindern. Zudem gibt sie Vorträge und Workshops zu Themen des Antirassismus, pflegender Elternschaft und Körperdiskriminierung.

Im Interview sprechen wir mit ihr über ihr neues Buch und die Unsichtbarkeit von behinderten Kindern in der Kinderliteratur.

Was hat dich dazu inspiriert, dieses Buch zu schreiben?

Unsichtbarkeit von autistischen Kindern in der Kinderliteratur, Aufklärung und der Wunsch nach Perspektivwechsel. Viele Menschen können das Verhalten eines Kindes mit Autismus-Spektrum nicht nachvollziehen. Ich möchte Kindern

erklären, warum ein autistisches Kind manche Dinge tut. Autismus Spektrum wird oft als unsichtbare Behinderung bezeichnet. „Stimming“, (also das selbst-stimulierende Verhalten siehe unten/Anm. d. Red.) ist aber etwas Sichtbares für alle und es gibt kein mir bekanntes Kinderbuch zu diesem Thema auf dem deutschen Markt.

Das Buch ist für Kindergarten- und Grundschulkindern, die noch keine Berührungspunkte mit autistischen Menschen hatten und soll sie auf Begegnungen vorbereiten. Zudem verstehen Kinder dann meist, dass viele dieser sogenannten „besonderen Bedürfnisse“ überhaupt nicht so besonders sind. Auch die vorlesenden Erwachsenen können noch etwas lernen. Und ich möchte, dass sich meine eigenen Kinder auch in der Literatur wiederfinden.

Wie würdest du das Kind Linus beschreiben?

Linus ist Autist, vier bis fünf Jahre alt und ein scheinbar ruhiges Kind. Es bleibt offen, ob er non-verbal ist oder nicht. Er ist eher ein Einzelgänger mit wenig sozialen Kontakten und daher auch immer alleine zu sehen. Das spiegelt viele autistische Kinder wider, aber nicht alle.

Welche Herausforderungen haben autistische Kinder im Alltag?

Eine große Herausforderung ist die Überreizung. Überreizungen kommen immer dann zustande, wenn Dinge zu viel oder zu laut sind. Sensorische Überreizungen

gibt es zum Beispiel, wenn die Musik zu laut ist oder der Pullover zu kratzig, aber auch bei Übergängen wie vom Tag zur Nacht oder von der Woche zum Wochenende. Alles, was außerhalb der gewohnten Strukturen passiert, führt schnell zu Überforderung.

Wenn Überreizungen nicht reguliert werden, kommt es zum „Meltdown“- eine Art „Zusammenbruch“. Dieser hinterlässt Spuren, die Kinder sind danach erschöpft, oft führt dies als Kettenreaktion zu Depressionen, wenn sie erwachsen werden. Auch soziale Kontakte sind schwierig. Größere Kinder können sich nicht immer selbstständig verabreden und das Spiel ist oft für nicht-autistische Kinder schwer zu verstehen. Diese Herausforderungen haben aber auch autistische Erwachsene, die oft ohne Diagnose ihr Leben in einer Normgesellschaft meistern müssen.

Was ist selbst-stimulierendes Verhalten? Warum ist es für autistische Menschen so wichtig?

Durch selbst-stimulierendes Verhalten, sogenanntes „Stimming“, wird Überreizung entgegengewirkt. Es ist ein natürliches Verhalten, was bei jedem Kind anders ist. Es sind Dinge, die sich gut anfühlen, wie das Spielen mit Wasser oder immer wieder den gleichen Laut singen. Es gibt den Kindern Sicherheit und beruhigt sie. Innerhalb dieses Verhaltens gibt es Unterschiede, wie „Stimming“, das gut tut oder gestresstes „Stimming“.



© Franzl Molina

Anna Mendel

Selbst-stimulierendes Verhalten sollte nicht unterbunden werden wegen der Gefahr eines „Meltdowns“. Natürlich gibt es Grenzen bei Selbst- oder Fremdverletzung oder gefährlichen Situationen in der Öffentlichkeit. Hier müssen Alternativen gefunden werden.

Welche positive Wirkung kann die Sichtbarkeit von autistischen Kindern in der Kinderliteratur auf die Identitätsbildung und das Selbstwertgefühl autistischer Menschen haben?

Gesunde Haltung zu sich selbst und zu wissen: „Ich bin Autist und verhalte mich daher so und so.“ Und bei einem Transfer in die Realität auch das Verständnis von nicht autistischen Kindern und Erwachsenen gegenüber autistischen Menschen.

Hat sich die Darstellung von behinderten Kindern in der Kinderliteratur in den letzten Jahren verändert?

Ja, es gibt mehr Bücher, aber es ist immer noch eine Nische. In gewöhnlichen Kinderbüchern sind in der Regel keine behinderten Kinder zu sehen. Manchmal gibt es ein „Quotenkind im Rollstuhl“, da dies auch einfacher illustriert dazustellen ist. Wenn ich aber wahllos zehn Kinderbücher in die Hand nehme, sind die Kinder in der Regel weiß, dünn und nicht behindert. Behinderte Kinder sind immer noch absolut unterrepräsentiert.

Welche Rolle spielt für dich die Vielfalt in der Kinderliteratur?

Es ist eine Wechselwirkung. Vielfalt ist auch in der Realität noch nicht angekommen und daher ebenso wenig in der Literatur. Da keine behinderten Kinder im öffentlichen Raum zu sehen sind, wundert sich auch keiner über die Unsichtbarkeit von behinderten Kindern in Kinderbüchern. Wenn es in jedem Kindergarten behinderte Kinder geben würde, wären es die Kinder selbst, die irgendwann fragen: „Warum gibt es das Kind xy nicht in diesem Buch?“

Welche Gründe gibt es deiner Meinung nach dafür, dass behinderte Kinder oft nicht oder nur wenig in der Kinderliteratur thematisiert werden?

Es gibt mehrere Gründe. Eines ist sicher das Problem der Illustration. Dies wird auch in der grafischen Ausbildung zu wenig berücksichtigt. Bei den großen Verlagen liegt es oft an den Entscheidern, deren Strukturen und Gewohnheiten. Da heißt es, Vielfalt wollen die Leute überhaupt nicht sehen oder das verkauft sich nicht gut.

Manchmal entsteht auch aus der Scham heraus, „Vielfalt vergessen zu haben“, eine Blockade und damit keinen Platz mehr für vielfältige Kinderliteratur. Es braucht mehr Verlage wie den Brimborium Verlag, der auch „Linus liebt Licht“ herausgegeben hat. Dies ist ein kleiner Verlag mit einer Verlagschefin, die selbst Inklusionslehrerin war und die Notwendigkeit für Vielfalt sieht.

„Wenn ich wahllos zehn Kinderbücher in die Hand nehme, sind die Kinder in der Regel weiß, dünn und nicht behindert.“

Anna Mendel, Autorin, Speakerin und Sensitivity Readerin

Gibt es bestimmte Klischees oder Stereotypen von behinderten Kindern in der Kinderliteratur?

Ja, die gibt es leider oft. Entweder die „Mitleidschiene“ oder „der Held“. Ein behindertes Kind ist meist Opfer und wird dann oft in der Geschichte irgendwie zum Helden. Aber auch die Darstellung wie Mimik, Körperhaltung, Style. Behinderte Kinder werden häufig besonders schlicht dargestellt oder bekommen komische Spitznamen. Auch die Dialoge sind oft unnatürlich, das behinderte Kind hat immer einen Sonderstatus.

Welche weiteren erfolgreichen Beispiele gibt es bereits für die Einbeziehung von behinderten Kindern in der Kinderliteratur?

Es gibt die Kinderbuchreihe Rico und Oskar. Einer von beiden ist Autist, es wird aber nicht benannt. Er ist weder Held noch Bösewicht, sondern Teil des Ganzen. Inklusion bedeutet auch, es soll keine „extra Wurst“ dargestellt werden, sondern die Vielfalt einer Gesellschaft als Basis. Erfolgreiche Beispiele in der Kinderliteratur sind Geschichten, bei denen behinderte Kinder mal die Haupt- und mal die Nebenrolle haben, ohne Mechanismus oder Sonderstatus.

Liebe Anna, vielen Dank für das Gespräch.

KINDERBÜCHER ZUM THEMA „BEHINDERUNG“



Linus liebt Licht, Anna Mendel und Jasmin Sturm, Brimborium Verlag 2023, ab 2 Jahren,



Florian lässt sich Zeit, Adele Sansone, Tyrolia Verlag 2012, 4-6 Jahre, ISBN 978-3702224356



Kinderbuchreihe **Die Bunte Bande**, Aktion Mensch und Carlsen Verlag, barrierefreies Kinderbuch über Vielfalt, Teilhabe und Gemeinschaft, 6-12 Jahre



Mia – meine ganz besondere Freundin, Dagmar Eiken-Lüchau und Tanja Husmann, Neufeld Verlag 2021, 3-6 Jahre, ISBN 978-3862560790



Paula und die Zauberschuhe, Alexandra Haag und Carolina Moreno, Mabuse Verlag 2021, 5-7 Jahre, ISBN 978-3863214166



Streichholzburgen, Bettina Obrecht, bloomoon Verlag 2012, 10-11 Jahre, ISBN 978-3827055071

ZWERGENREICH
manuela schmitt
 bobath- vojta- & castillo morales-
 therapeutin
 lindenbachstraße 40
 70499 stuttgart-weilimdorf

PHYSIOTHERAPIE
 FÜR SÄUGLINGE · KINDER · JUGENDLICHE · ERWACHSENE

bobath · vojta · castillo morales · atemtherapie
 entwicklungsberatung · rückbildung · hausbesuche ·
 therapie für intensivpflegepflichtige patienten

www.zwergenreich.net · info@zwergenreich.net
 tel. 0711-887 44 53 · fax 0711-889 35 08 · termine nach vereinbarung

Kinder- und Jugend-coaching

Ich berate und coache Kinder und Jugendliche mit Schwerpunkt:

- Schul- und Prüfungsangst
- Schwierigkeiten bei Motivation, Konzentration und Arbeitsorganisation
- Konflikte (z. B. mit Lehrern, Mitschülern oder im familiären Kontext)
- Anpassungsstörungen (z. B. nach Trennung, Verlust, Umzug)

www.stephanie-wolf-coaching.de

Systemischer Coach und Coach für psychische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen
 Stuttgart-Ost, Nähe Uhlandshöhe

der **milchzahn.com**

man ist nie zu klein um grossartig zu sein

Kinderzahnheilkunde

Stuttgart / Hirschstr. 26
 0711-22 939 940

Gerlingen / Hauptstr. 17
 07156-17 73 678

Filderstadt / Sielminger Hauptstr. 36
 07158-95 60 990



Lebenshilfe
Stuttgart

Rat & Tat für Familien

Spiel & Spaß für Kids und Teens mit Behinderung

Teilhabe-Netzwerk
thn@lebenshilfe-stuttgart.de
0711 89 69 08 - 65

www.lebenshilfe-stuttgart.de

„Kultur unterstützt die Entwicklung“

Kulturelle Teilhabe für besondere Bedürfnisse



„Unsere neue große Welt“ - ein Wimmelstück im JES Stuttgart für hörende und taube Kinder und Familien

von **Cristina Rieck**

Kinder und Jugendliche mit Behinderungen sollen in ihrer Freizeit die Möglichkeit haben, weitgehend barrierefrei an kulturellen Veranstaltungen teilzuhaben. Doch nicht jede kulturelle Veranstaltung ist geeignet für ihre speziellen Bedürfnisse. Einige Stuttgarter Kulturinstitutionen haben sich bereits auf den Weg gemacht, ihr Angebot entsprechend zu erweitern.

Kulturelle Teilhabe ist gerade für Kinder und Jugendliche mit Behinderung sehr wichtig, „da sie nicht nur den Zugang zu künstlerischen Erlebnissen ermöglicht, sondern auch die persönliche, soziale und kreative Entwicklung unterstützt“, betont Eva Ringer, Geschäftsführerin von „Kultur für alle Stuttgart e.V.“. Einige Stuttgarter Kultureinrichtungen haben bereits auf spezielle Bedürfnisse angepasste Veranstaltungen in ihrem Programm. Hier eine Auswahl:

Museum

Das **Kunstmuseum Stuttgart** bietet buchbare Tastführungen für sehbehinderte und blinde Menschen jeden Alters an. Darüber hinaus werden in Kooperation mit der vhs Stuttgart noch weitere inklusive Vermittlungsformate in Form von Workshops angeboten. Auch das Outreachprojekt KuBUS, das mobile Atelier, ist inklusiv gestaltet und richtet sich auch an Kinder und Jugendliche mit Behinderung. Mit dem KuBUS fahren Mitarbeiter des Kunstmuseums regelmäßig auch an sonderpädagogische Schulen und führen dort Workshops durch.

Auch den Machern der **Staatgalerie Stuttgart** ist es ein großes Anliegen, ein Programm anzubieten, das unterschiedlichsten Bedürfnissen

Rechnung trägt. Für sehbehinderte und blinde Kinder und Jugendliche beispielsweise gibt es eine spezielle Führung durch die Sammlung, bei der nachgestellte Reliefbilder von Emil Nolde, Franz Marc und anderen ertastet werden. Sinnliche Materialien wie Duft- oder Materialproben runden die Führung ab. In einer dialogisch angelegten Tastführung mit anschließendem Praxisteil wird die Entwicklung des »Triadischen Balletts« von Oskar Schlemmer aufgezeigt und Bezüge zwischen Kunst und Erlebniswelt der Kinder hergestellt. Ein Booklet in Brailleschrift, 3D-Tastfigurinen sowie Reliefabbildungen ermöglichen eine Vertiefung des Erlebten.

Im **Lindenmuseum** können Gruppenführungen für blinde und sehbehinderte Menschen gebucht werden. Diese werden gerne den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen angepasst. Qualifizierte Museumspädagogen führen an Tastobjekte aus den verschiedenen Kulturen heran und machen den Besuch zu einer sinnlichen Erfahrung.

Die **Stuttgarter Naturkundemuseen** Schloss Rosenstein und Museum am Löwentor bieten fast alle Führungsthemen als Tastführung oder in vereinfachter Sprache an. Sie werden individuell auf Menschen mit Seh- und Hörbeeinträchtigungen, aber auch auf Menschen mit kognitiven und Lernbeeinträchtigungen angepasst.

Das **Mercedes-Benz Museum** bietet farbenblinden Besuchern mithilfe einer Spezialbrille die Möglichkeit, die Ausstellung farbiger und kontrastreicher zu genießen. Es ist das erste Museum in Deutschland, das die Brille des Unternehmens EnChroma, welche einen kleinen Teil des Farbspektrums aus dem sichtbaren Licht filtert, seinen farbenblinden Besuchern zur Verfügung stellt.

Auch das **Landesmuseum** mit seinem **Kindermuseum Junges Schloss** versteht sich als ein barrierefreies Museum. In allen Ausstellungsbereichen finden Förder- und Inklusionsklassen sowie Kinder

Tolle Preise gewinnen und für den guten Zweck malen



Weltkindermaltag am 6. Mai

Unter dem Motto „Wunderbarer Wald“ ruft STAEDTLER Kinder von 3 bis 12 Jahren zum Malen auf! Aktionszeitraum ist vom 1.3. bis 31.5.2024. Die 80 kreativsten Bilder gewinnen große Kreativpakete!

Das Motto soll auf die Wichtigkeit der Wälder als grüne Lunge der Erde aufmerksam machen und zum Malen inspirieren. Mit jedem Bild, das STAEDTLER unter dem Motto erreicht, fließt ein Euro in ein Projekt von Plan International Deutschland nach Laos.

Bereits das siebte Jahr in Folge unterstützt STAEDTLER die Kinderhilfsorganisation. Mehr als 185.000 Euro flossen so bereits in verschiedene Projekte der Kinderhilfsorganisation.

Die Bilder können per Post oder online eingereicht werden:

www.staedtler.de/kindermalwettbewerb



Bildung für Kinder und junge Menschen

Die Diakonie Stetten

Torwiesenschule

Drei Schulen unter einem Dach

Die Torwiesenschule bietet:

- Kleine Klassen
- Frühbetreuung für Grundschulbereich, Hort, Mittagessen
- Gute digitale Ausstattung/ Virtuelles Klassenzimmer
- Gemeinsames Leben und Lernen

Grundschule
Realschule
SBBZ

Anmeldung ab sofort

Torwiesenschule der Diakonie Stetten e.V.
Grund-, Realschule, Sonderpädagogisches Bildungszentrum (SBBZ) mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und Hort.
Vogelrainstraße 27, 70199 Stuttgart-Heslach, Telefon 0711 4691359-0
torwiesenschule@diakonie-stetten.de, www.torwiesenschule.de

mit Behinderungen optimale Voraussetzungen für die Entdeckungsreise in die Vergangenheit. Die Programme sind möglich für blinde und sehbehinderte, für hörgeschädigte, für mobilitätseingeschränkte Kinder sowie in leichter Sprache. Bei der großen Mitmachausstellung „Die kleine Hexe“ werden Videos in deutscher Gebärdensprache gezeigt und es gibt Hörstationen und eine taktile Bodenleitlinie.

Im **Ludwigsburg Museum** gibt es zwar keine speziellen Angebote für behinderte Kinder, doch die niederschweligen interaktiven Sonderausstellungen mit sprachunabhängigen Zugängen sind gut für Kinder mit besonderen Bedürfnissen geeignet. Auch die geheimnisvollen Kisten zum Entdecken und eine riesige Lego-Ecke erlauben Familien, den Museumsbesuch den besonderen Bedürfnissen ihres Kindes anzupassen.

Theater

Das **Junge Ensemble Stuttgart** (JES) legt großen Wert darauf, dass wirklich alle Kinder und Jugendlichen seine Theaterproduktionen besuchen können. Für Sehbehinderte und Blinde gibt es darum Aufführungen mit Tastführung und Audiodeskription, zu denen sie sich bei der Kartenreservierung anmelden können. Für Gehörlose gibt es Vorstellungen mit deutscher Gebärdensprache. Die Termine sind auf der Homepage zu finden.



Im Landesmuseum Württemberg wurden tastbare Kopien von Eiszeitkunst erstellt.

Das Team des JES steht gerne für Fragen und Beratungen zur Barrierefreiheit zur Verfügung

Auch die **Württembergische Landesbühne Esslingen (WLB)** ist absolut

aufgeschlossen, wenn es darum geht, behinderte Schüler an den Theaterproduktionen der Jungen WLB teilhaben zu lassen. Seit Jahren bewähren sich Kooperationen mit Förderschulen im Kreis Esslingen, wo

Workshops und Theaterbesuche ganz den Bedürfnissen der entsprechenden Schüler angepasst werden können.

Musik

Einmal im Jahr dürfen Menschen mit unterschiedlichsten Behinderungen in Stuttgart klassische Musik live und hautnah erleben. Wenn das **SWR-Symphonieorchester** für ein bunt gemischtes Publikum spielt, ist Interaktion gefragt. Es wird geklatscht, gewippt und manchmal sogar getanzt. Viele der Zuschauer wurden zuvor bei einem Workshop in ihrer Schule von Moderatorin Jasmin Bachmann und einem der Musiker auf das Konzert vorbereitet und können bei der Vorführung das Geübte mit einbringen.

Doch trotz all der attraktiven Angebote sind sich Kulturschaffende in der Region einig: Es muss noch mehr geschehen, damit kulturelle Teilhabe wirklich inklusiv funktioniert. Dafür wünschen sie sich Fortbildungen und mehr Sensibilisierung für dieses wichtige Thema, wie eine Umfrage des Netzwerks Kulturelle Bildung Stuttgart (KUBI-S) ergab. In Kooperation mit der Abteilung Kulturförderung der Stadt Stuttgart startete KUBI-S darum Anfang 2024 die kostenlose Workshopreihe „Auf.Machen - Für mehr Inklusion in der Kultur“. Sie richtet sich an Kultureinrichtungen, Kulturakteurinnen sowie Freischaffende in Stuttgart.

KULTUREINRICHTUNGEN MIT INKLUSIVEN ANGEBOTEN:

- **KUBI-S Netzwerk Kulturelle Bildung Stuttgart:** stuttgart.de/kultur/kulturelle-bildung/kubi-s-netzwerk-kulturelle-bildung-stuttgart
- **Kultur für alle Stuttgart e.V.:** Willi-Bleicher-Straße 20, S-Mitte, Tel.: 0711-82859506, kultur-fuer-alle.net
- **Zentrum für Kulturelle Teilhabe Baden-Württemberg (ZfKT)** Hasenbergsteige 3, S-West, Tel. 0711-89535165, kulturelle-teilhabe-bw.de
- **Kunstmuseum Stuttgart,** kunstmuseum-stuttgart.de
- **Staatgalerie Stuttgart** staatsgalerie.de
- **Lindenmuseum Stuttgart:** lindenmuseum.de
- **Mercedes-Benz Museum:** mercedes-benz.com/de/kunst-und-kultur/museum
- **Landesmuseum Württemberg:** landesmuseum-stuttgart.de, junges-schloss.de
- **Ludwigsburg Museum:** ludwigsburgmuseum.ludwigsburg.de
- **Junges Ensemble Stuttgart:** jes-stuttgart.de
- **Württembergische Landesbühne (WLB) Esslingen:** wlb-esslingen.de
- **SWR Symphonieorchester:** swr.de
- **Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart Schloss Rosenstein und Museum am Löwentor:** naturkundemuseum-bw.de



Ein kleiner Denk-Anstoß von 46PLUS, Deniz Undav und dem VfB Stuttgart zum Welt-Down-Syndrom-Tag am 21. März.



www.46plus.de





Eine zauberhafte Nanny muss kein Märchen bleiben!

Wir vermitteln zuverlässige, erfahrene Nannys mit besten Referenzen und/oder pädagogischer Ausbildung.

Ich berate Sie gerne.
Melanie Ostheimer | Inhaberin

AGENTUR
Mary Poppins
Personalvermittlung für Privathaushalte

Naststr. 23 (im Römerkastell)
70376 Stuttgart
Tel.: (0711) 490 65 845 10
www.agenturmarypoppins.de

Meller+ Praxis Schlauzahn



Herz+ Praxis Schlauzahn

Wir nehmen die Sorgen und Ängste unserer Patienten ernst. Verständnis und Einfühlungsvermögen sind uns hierbei besonders wichtig. Angstpatienten bieten wir deshalb auch eine Behandlung unter Sedierung oder Narkose an.

Fragen Sie uns nach Ihren Vorteilen!

Bahnhofstraße 54
71332 Waiblingen
Tel. 07151 / 98 27 400
info@praxis-schlauzahn.de

www.praxis-schlauzahn.de

Juniorclub ZAHNORAMA

WIR BEHANDELN AUCH EURE ELTERN

Juniorclub mit Zahnarztpraxis für Erwachsene

Medizinisches Versorgungszentrum ZAHNORAMA GmbH
Elly-Beinhorn-Str. 9
71706 Markgröningen
Telefon 07145 936660
praxis@zahnorama.de
www.zahnorama.de



Zwischen Erwartung und Realität

Inklusion von Kita-Kindern



Gemeinsam in der Kita: so wird Inklusion selbstverständlich.

von **Borjana Zamani**

2009 trat in Deutschland die Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen in Kraft. Demnach haben Kinder mit Behinderung das Recht auf dieselben Ausbildungschancen wie nicht behinderte Kinder und sollten von klein auf an allen Lebensbereichen, wie Bildung, Kultur, Freizeit und Sport, Gesundheit oder Mobilität teilhaben.

Der Gedanke, Kinder mit unterschiedlichen Voraussetzungen sollten gemeinsam aufwachsen und voneinander lernen, ist in den laufenden Projekten des Landes bereits integriert. „Das Land ermöglicht im Bereich der frühkindlichen Bildung im Rahmen des Paktes für gute Bildung und Betreuung in der Kita finanzielle und fachliche Unterstützung der Inklusion“, sagt Florian Mader vom Kultusministerium Baden-Württemberg.

Durch zusätzliche Intensivkooperationen und sonderpädagogische Angebote wird Inklusion in den Kitas gefördert. Fachkräfte stehen für Beratung zur Verfügung. Anträge für Eingliederungshilfen können gestellt werden. Sollte sich zum Beispiel eine Familie für eine Kita ohne Inklusionskraft entscheiden, wäre es möglich, eine solche noch zu bekommen. „Durch die Erweiterung des Fachkräftekatalogs im Kindertagesbetreuungsgesetz (KiTaG) können die Einrichtungsträger qualifiziertes Personal einstellen, welches für ein inklusives Betreuungsangebot erforderlich ist (zum Beispiel Heilpädagoginnen, Heilerziehungspfleger, Sonder-schullehrerinnen etc.).“ So erklärt es Mader.

Theorie und Praxis

Theoretisch ist vieles möglich. Inklusion ist alltäglich geworden. Wie wichtig und bereichernd Inklusion ist, zeigt sich am Beispiel von Kitas, die am Modellversuch Inklusion teilnehmen: „Wenn Kinder mit und ohne Behinderungen schon in der

Kita zusammen lernen, spielen und aufwachsen, wird Inklusion für sie selbstverständlich. So kann unsere Gesellschaft zukunftsfähig und krisenfest werden“, meint Simone Fischer, die Beauftragte der Landesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung. Aber: der Weg zu einem Inklusionskita-Platz bleibt steinig.

„Aktuell erreichen mich viele Beschwerden, dass Kinder mit Behinderungen häufiger als Kinder ohne Behinderungen in Kitas nicht aufgenommen, Kündigungen ausgesprochen und Betreuungszeiten gekürzt werden“, beschreibt Fischer die Situation. Weniger als ein Drittel der Kitas im Land seien integrativ bzw. inklusiv. Dies führe dazu, dass Kinder in sogenannte Schulkindergärten gehen müssten, die fernab ihrer Wohnorte liegen und Familien eher auf die Sonderstrukturen zurückgreifen, als inklusive Angebote wahrzunehmen.

Mangel an qualifiziertem Personal

Ohne qualifiziertes Personal, das über spezielle Kenntnisse verfügt und auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder eingehen kann, ist die Inklusion in den Kitas meist zum Scheitern verurteilt. Susanne Z., Fachlehrerin für Sonderpädagogik aus Tübingen, beschreibt ihre Sichtweise: „Sozialpolitisch ist die Lage desaströs, es gibt viel zu viele Kinder, die man inklusiv behandeln möchte und zu wenig Inklusionskräfte. Die Arbeit ist anstrengend, aber schlecht bezahlt. Die Weiterbildungen sind nicht ausreichend. Inklusion scheitert meistens daran, dass die Politik nicht die nötigen Rahmenstrukturen schafft, um genügend Personal zur Verfügung zu stellen.“

Die Eltern von Kindern mit besonderem Förderbedarf lassen auf diesem steinigen Pfad viel Kraft und Nerven. Als zum Beispiel Leo* (Name der Redaktion bekannt) aus dem Landkreis Reutlingen im Krippenalter war, wäre er liebend gern von einer Krippe und dem dortigen Personal aufgenommen

worden, berichtet seine Mutter. Die Eltern, das Personal, die vorhandenen Strukturen - alles wurde darauf ausgerichtet, dass Leo eine Inklusionskraft bewilligt bekommt. Als diese endlich organisiert war, war die Freude groß. Um so größer war später die Enttäuschung, als die Fachkraft kurzfristig abgesagt hat.

So blieb Leo, bis er drei Jahre alt wurde, zu Hause und bekam danach, nach aufwendigen Strapazen, einen Platz in einem integrativen Kinderhaus. „Das war toll, das Personal hatte sich auf ihn eingestellt. Er konnte mit drei noch nicht laufen, aber sie haben ihn komplett aufgenommen, so wie er ist. Auch Frühförderung und Therapie hat er dort bekommen“, sagt Leos Mutter. Jedoch habe sie die wichtigsten Ratschläge, um all das zu erreichen, stets von anderen Eltern von behinderten Kindern bekommen. Die meisten Familien vermissen eine kompetente Beratung, sagt sie.

Geduld und Zuversicht

Zu viel Energie müssen sie in Bürokratie investieren und zu oft scheitern sie, sagt die Mutter von einem fünfjährigen Mädchen aus Stuttgart, das in allen motorischen Prozessen des Körpers beeinträchtigt ist. In solch einem Fall sei es keine Lösung, einen jungen FSJler oder eine Auszubildende im Personal zu haben.

Die Assistenz solle unbedingt eine Fachkraft sein, die gelernt hat, auf bestimmte Signale des Kindes zu achten, wie man Fähigkeiten des Kindes beobachten und verstärken kann und deren Verfall verhindern kann“, erklärt sie. „Dafür benötigt ihre Tochter eine Art Sprach-Computer, wodurch die Assistenz ihre Augenzeichen verstehen und eine Interaktion zwischen ihr und andere Kinder moderieren kann.“

Allein diesen Computer bewilligt zu bekommen, sei eine Odyssee. Und eine Odyssee koste Kraft. „Es geht nicht nur um Betreuung, es geht um Selbstbestimmung und Kommunikation, auf

die jedes Kind ein Recht hat,“ sagt die Mutter. „Oft denkt man, das Kind versteht nichts, weil es sich nicht ausdrücken kann und so wird es per se ignoriert oder nicht respektiert“, erzählt sie ihre bittere Erfahrung. „Es geht nicht nur darum, das Kind zu füttern und einen Löffel in seinen Mund zu stopfen, sondern auch wahrzunehmen, ob das Kind zum Löffel schaut.“ Und diese feine Wahrnehmung will durch spezielle Ausbildungen geschärft werden.

Perspektiven

Felix M. ist gerade in seinem zweiten Ausbildungsjahr als Erzieher in Fellbach. „Obwohl wir Inklusion und Vielfalt in den Schulfächern haben, lernen wir eher in der Praxis, damit umzugehen. Ich würde sofort in einem Inklusions-Kindergarten arbeiten, es erfüllt mich mehr“, erzählt er. Es könne allerdings einiges verbessert werden, um die Chancengleichheit zu realisieren: Personalmangel, Qualifizierungen, Räumlichkeiten, die Ausbildung attraktiver machen, indem sie besser bezahlt wird und in Teilzeit machbar wäre. „Menschen, die nicht bei ihren Eltern während der Ausbildung wohnen, sind aufgeschmissen“, sagt Felix.

Derzeit entspricht die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Deutschland noch nicht den menschenrechtlichen Vorgaben, stellte die UN-Fachauschussprüfung letztes Jahr fest. Simone Fischer schreibt in einem Fachartikel zum Thema: „Studien belegen, dass Kinder in heterogenen Gruppen erfolgreich lernen. Hingegen gibt es keine bekannte Studie, die stützt, dass Kinder in homogenen Gruppen besser lernen, obwohl es vielfach behauptet wird. Dies belegt auch der Modellversuch Inklusion, der in acht Modellregionen durchgeführt wird und nun auf ganz Baden-Württemberg ausgeweitet werden soll.“ Inklusion in Baden-Württemberg wird immer greifbarer, man braucht aber immer noch Glück und Geduld, um ein Teil davon zu sein.

Inklusives Theatererlebnis

Das „freie bühne stuttgart mixed ability ensemble 2024“

(red) - Die Freie Bühne Stuttgart (fbs) ist ein lebendiges Zentrum kreativer Vielfalt, bei dem sowohl professionelle Künstler als auch Amateurschauspieler im Ensemble sind. Ein bemerkenswerter Aspekt ist dabei der inklusive Ansatz, der Menschen mit Behinderungen ab einem Alter von 12 Jahren einschließt.

Die fbs ist ein inklusives, junges und multikulturelles Tanz- und Theaterensemble, das eine breite Palette von Talenten und Fähigkeiten begrüßt. Die Aufführungen finden in verschiedenen Spielstätten statt, darunter Theaterhäuser in Stuttgart, München, Freiburg, Teheran, Kirchen, Jugendhäuser und Open-Air-Veranstaltungen.

In den letzten zehn Jahren hat das gemischte Ensemble der fbs mit über 200 jungen Menschen aus mehr als 30 Ländern und drei Kontinenten zusammengearbeitet. In dem Ensemble begegnen sich Sonderschüler und KFZ-Mechaniker, Altenpfleger und Informatikerinnen, Geflüchtete und Studentinnen und viele mehr. Seit 2023 kooperiert das fbs mit dem Schauspiel Stuttgart. Der erste



Gemeinsam Theater spielen

„mixed-ability Spielclub“ (gemischte Fähigkeiten) des Staatstheaters Stuttgart wird im April 2024 Premiere feiern. Die Vorstellungen des mixed-ability Spielclubs Stuttgart finden am 4. und 5. April um 19.30 Uhr im Kammertheater Stuttgart statt.

Weitere Infos unter: www.freiebuehnestuttgart.de
T. 0179 6485447

*Nofall im Alltag?
Wir helfen!*

**Familienpflege
+ Haushaltshilfe**

Rufen Sie uns an:

im Stadtgebiet Stuttgart
07 11 2 86 50 95 Kath. Familienpflege
www.familienpflege-stuttgart.de Stuttgart e.V.

im Landkreis Rems-Murr
07 151 1 69 31 55 Kath. Familienpflege
www.familienpflege-rems-murr.de Rems-Murr

Trennung mit Kindern? – bitte fair!
www.likom.info 07141 / 6887999

**Weisheitszähne
sanft entfernen**

Weisheitszahn-Experten
mit 25 Jahren Erfahrung:

- kürzere Eingriffsdauer
- geringere Schwellung
- weniger Schmerzen
- auch im Dämmer Schlaf möglich

Jetzt unverbindlich
Beratungstermin vereinbaren

ORS

ORS Praxisklinik für Oralchirurgie
Höhenstraße 16, 70736 Fellbach
0711 5 77 08 20
info@ors-praxisklinik.de
www.ors-praxisklinik.de

Kostenlose Parkplätze.
Gut mit Straßenbahn U1 erreichbar.

STUTTGARTER PHILHARMONIKER
DAS ORCHESTER DER LANDESHAUPTSTADT

100 Jahre

Klassik für Groß und Klein

Kinderkonzerte, Hausrallyes, Jugendabo und vieles mehr!

stuttgarter-philharmoniker.de/entdecken

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

STUTTGART

STAGE ACADEMY [JAS]
Theaterschule
www.jas-stage.academy

JAS-STUDIO 36 [JAS]
Kulturbühne
www.jas-studio36.de

großer **JAS-TAG**
am 10.03.24
von 14 - 17 Uhr

"Junge Akademie Stuttgart"
Kupferstraße 36
70565 Stuttgart
-Vaihingen

Freunde und Förderer
JUNGE AKADEMIE STUTTGART (FÜR ALLE)

JAS-EDUCATION [JAS]
Berufskolleg
www.jas-education.de

MUSIC ACADEMY [JAS]
Musikschule
www.jas-music.academy

VERANSTALTET: Freunde und Förderer der Junge Akademie e.V., Kupferstraße 36, 70565 Stuttgart-Vaihingen

Buchtipps

Wir ticken besonders

Bücher über besondere Kinder

von Cristina Rieck

Jedes Kind ist besonders und manche Kinder eben ganz besonders. Sie sind wie du und ich, aber manchmal verstehen wir einfach nicht, wie sie ticken. Dabei braucht man dafür nur ein wenig Empathie und natürlich das richtige Buch.

Ab 4

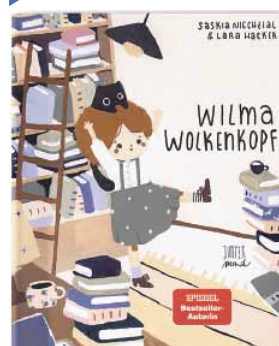


Die Autoren Shari und André Dietz sind auch im wahren Leben die Eltern von Mari, die an dem Angelman-Syndrom, einem seltenen Gendefekt, leidet. In „Ich bin Mari“ erzählen sie die Geschichte ihrer Tochter, die diese „bisher niemandem erzählt hat, weil sie gar nicht sprechen kann“. Zum Glück verstehen ihre Eltern und Geschwister sie und sie kann mit ihnen schwimmen gehen, den Spielplatz besuchen, tanzen oder sogar eine Fahrradtour machen. In den einzelnen Episoden, die junge Leserinnen und Leser mit Mari und ihrer Familie miterleben, erfahren sie schrittweise mehr darüber, was für Mari normal und gleichzeitig besonders ist.

Durch die frechen Zeichnungen von Saskia Gaymann mit den für sie typischen Heldinnen und Helden, die immer ein breites Grinsen im Gesicht tragen, erkennt man auf Anhieb, wie bereichernd und vergnüglich der Alltag für Mari trotz ihrer Behinderung ist.

Shari und André Dietz / Saskia Gaymann
(Illustrationen): Ich bin Mari, ars edition 2022, 32 Seiten, EUR 15,00, ISBN 978-3-8458-5079-5

Ab 5



„Wilma Wolkenkopf“ hat nicht nur Wolken im Kopf, sondern auch „Zippelzappelhände und Sau-segedanken“. Sie durch den Tag zu begleiten, ist

aufregend und gleichzeitig anstrengend. So muss es wohl auch Wilma gehen, denn manchmal schmeißt sie alles hin und kann sich selbst nicht mehr sortieren. Doch in der Geschichte in Reimform zeigt Saskia Niechzial ihren jungen Leserinnen und Lesern, dass wir durch Kinder wie Wilma auch Dinge entdecken, die andern verborgen bleiben. Wilma hat vielleicht ADHS, aber letztendlich ist sie einfach „ein Kind, so wie du eines bist“. Und wenn sie Hilfe braucht, gibt es erwachsene Eltern, Lehrer und Therapeuten, die ihr mit den richtigen Worten wieder Kraft und Mut spenden.

Hervorragend wird die Darstellung des Wirbelwindes Wilma durch Lara Hackers Bilder unterstützt. Die manchmal chaotische Gestaltung der Seiten passt zum Durcheinander in Wilmas Kopf.

Saskia Niechzial / Lara Hacker: Wilma Wolkenkopf, Jupitermond Verlag 2023, 32 Seiten, EUR 22,90, ISBN 978-3-94923-916-8

Ab 11



Karl liebt seinen Zwillingbruder Mo wirklich sehr, aber manchmal sind ihm „Sieben Tage Mo“ einfach zu viel. Das liegt daran, dass Mo bei der Geburt zu wenig Sauerstoff bekam und seither eine geistige Behinderung hat. Mit viel Gespür für psychologische Zusammenhänge nähert sich der beliebte Autor Oliver Scherz in seinem neuesten Buch diesem besonderen Thema. In Gesprächen mit betroffenen Familien und Fachleuten hat er sich zunächst ein hervorragendes Sachwissen angeeignet. Auf dieser Basis erzählt er die abenteuerliche Geschichte des ungleichen Zwillingspaars, die voller verrückter Begebenheiten steckt. Sehr gut arbeitet der Autor dabei den Zwiespalt heraus, in dem sich Bruder Karl bewegt, weil er Bedürfnisse wie andere elfjährige Jungs hat und gleichzeitig für seinen behinderten Bruder Verantwortung trägt, während die Mutter ihre Patienten im Krankenhaus pflegen muss.

Eine berührende Geschichte, die zeigt, wie leicht Erwachsene in der eigenen Not ihre Kinder überfordern. Die oft humorvollen, schwarz-weißen Bilder von Philip Waechter passen wunderbar zum Erzählstil des Autors.

Oliver Scherz: Sieben Tage Mo, Thienemann Verlage 2023, 168 Seiten, EUR 16,00, ISBN 978-3-522-18648-3

Gänsehaut

KinderKrimiWochen und Krimifestival „Junges Blut“

Stuttgart (sr) – Bekannte Krimiautorinnen und -autoren kennenlernen, verzwickte Kriminalfälle lösen oder sich als Detektiv ausbilden lassen – das können Kinder wieder bei den 11. Stuttgarter KinderKrimiWochen vom 6. bis 17. März. Zeitgleich findet das Krimifestival „Junges Blut“ statt, das sich an alle Kinder und Jugendliche ab zwölf Jahren richtet.

Seit elf Jahren sorgen die KinderKrimiWochen in jedem Frühjahr für eine spannungsgeladene Atmosphäre in Stuttgart.

Es gibt zahlreiche Lesungen, eine Schreibwerkstatt für Rätselkrimis und einen Schreibwettbewerb. Daneben werden auch in diesem Jahr wieder viele Autoren vor Ort sein, um aus ihren neuesten Werken vorzulesen und um mit den jungen Krimifans ins Gespräch zu kommen.

Die insgesamt rund 90 Einzelveranstaltungen richten sich an Schulklassen, Horte und Kinder ab sechs Jahren mit ihren Familien. Es gibt Theater- und Kinovorführungen und bei den Krimi-Touren können die Kinder selbst als Ermittlerin oder Ermittler tätig werden. Kreativ wird es bei den Hörspiel- und Trickfilmworkshops oder bei der Herstellung der eigenen Detektivausrüstung.

Familientag

Ein Höhepunkt zur Mitte der KinderKrimiWochen ist der Familientag am Sonntag, den 10. März. Das gesamte Kinder- und Jugendhaus Ostend wird zum Tatort mit Kindertheater, einem



professionellen Detektiv und kreativen Workshops.

Krimifestival „Junges Blut“

Im Rahmen der Krimiwochen findet zeitgleich das Krimifestival „Junges Blut“ statt, das sich an alle Kinder und Jugendlichen ab zwölf Jahren richtet. Das Festival beginnt direkt mit einem Highlight: Am Mittwoch, den 6. März, von 11 bis 12.15 Uhr wird die Bestsellerautorin Ursula Poznanski zur Eröffnung aus ihrem neuesten Werk „Oracle“ in der Stadtbücherei am Mailänder Platz lesen. Weitere Lesungen gibt es mit der Autorin Elisabeth Herrmann, die aus dem neuesten Band ihrer beliebten „Ravna-Reihe“ lesen wird. Ein attraktives Rahmenprogramm rundet die Veranstaltungsreihe „Junges Blut“ ab.

KinderKrimiWochen, ab 6 Jahren und Kinderfestival „Junges Blut“, ab 12 J., 6. bis 17. März, Programm unter kinderkrimiwochen.de und jungesblut0711.de oder unter Tel. 21657711

Geheimnis der Solitude

Familienangebote im Jagd- und Lustschloss

S-West (iw) - Die Gegend rund um das wunderschöne Schloss Solitude ist ein beliebtes Ausflugsgebiet für Familien. Und auch das Schloss selbst lockt mit interessanten Einblicken. Wir stellen die klassische Schlossführung sowie die Sonderführung jeweils für Familien auf Schloss Solitude vor.



Das Schloss Solitude

Auf den waldrreichen Höhen westlich von Stuttgart, direkt im herzoglichen Jagdrevier, ließ Herzog Carl Eugen von Württemberg ab 1763 zunächst einen einfachen Jagdsitz, aber stilvollen Rückzugsort planen. Nach einer Plan- und Nutzungsänderung wurde das heute bekannte Jagd- und Lustschloss bis 1769 erbaut und erhielt den bezeichnenden Namen „Solitude“, französisch für Einsamkeit. Denn der Herzog war einst auch für sein buntes und ausgeprägtes Liebesleben bekannt.

Die Familienführung im Schloss führt Groß und Klein mit spannenden Anekdoten und kindgerechten Fragen durch die prunkvollen Räume. Das Leben und Wirken des jungen Carl Eugen wird spielerisch betrachtet. Ob Musikzimmer, Empfangshalle oder Schlafgemach, jede Räumlichkeit im herzoglichen Schloss besticht mit Eleganz und Schönheit. Kinder erleben die besondere Stimmung in den Schlossmauern und die ganze Familie hat Spaß. Die „klassische Schlossführung für Familien“ ist für den Spontanbesuch ohne Voranmeldung gedacht und wird regelmäßig angeboten. Da das Schloss generell nicht beheizt wird, ist über den Winter sowie

in den Übergangsjahreszeiten von Vorteil, wenn die kleinen Besucher warm eingepackt sind.

Die „Sonderführung Kinder und Familie“ auf der Solitude feiert seinen Auftakt erstmalig im Mai. Diese Veranstaltungsreihe findet allerdings nur viermal in diesem Jahr statt und stellt mit der interaktiven Schatzsuche sicherlich ein spannendes Familienerlebnis für kleine Entdecker und Schlossliebhaber dar. Es gilt das Schloss und geheime Gänge zu erkunden, um mit einer Portion Glück den verborgenen Schatz am Ende ausfindig zu machen. Für die Sonderführung ist eine Anmeldung bei der Schlosskasse unbedingt erforderlich.

Klassische Schlossführung für Familien, ab 5 Jahren, So + Feiertags, 14.30 Uhr, Sonderführung für Familien, von 6-12 Jahren, 1. Termin dieser vierteiligen Reihe: 5. Mai, 14 Uhr, Schloss Solitude, Solitude 1, S-West, Tel. 3514772, schloss-solitude.de

Musikalische Reise in die Steinzeit

Zum letzten Mal „Füenf - Ein Fest für König Gugubo“

S-Mitte (Irm) – Mit großer Vorfreude luden die Veranstalter des Steinzeit-Musicals im Februar ins Museum am Löwentor ein, um direkt vor den Mammuts das letzte Gastspiel der Männergesangsgruppe „Die Füenf“ anzukündigen, die vom 7. bis 10. März im SpardaWelt Eventcenter noch ein letztes Mal mit fünf öffentlichen Konzerten König Gugubo und sein Gefolge auf die Bühne bringen.

Im März 2018 feierten die Füenf den 15. Geburtstag von „Ein Fest für König Gugubo“. Über 5.000 kleine, große und ganz große Kinder fieberten und sangen in 16 Shows begeistert mit. Für die Füenf ein großer Erfolg und ein noch größerer Spaß! Seitdem war die Nachfrage nach einer Zugabe so groß, dass die Stuttgarter



Die „Füenf“ in ihrer Steinzeitkluff im Museum am Löwentor

Gesangskomiker das umjubelte Kindermusical erneut, aber nun zum letzten Mal, auf die Bühne bringen.

Wenn der schusselige König Gugubo alle seine Freunde zum Geburtstagsfest

lädt, dann ist die ganze Steinzeit aus dem Häuschen. Wilde Urzeitweser, Jäger und Sammler machen sich auf den Weg ins Steinfelsental. Die Gäste wollen nicht mit leeren Händen kommen: der singende Meisterkoch

serviert lauthals seinen Schlabbbersalat, die Knörfe sorgen für ein Lagerfeuer, der Worterfinder Wotz für festliche Worte und die Gugus fürs Tanzvergnügen. Für einige Aufregung und Überraschung sorgen der gemütliche Riese Matze und die Nörgelfürsten Grimmich und Meck Miesepit.

Das Steinzeit-Musical bietet Humor, wie ihn Kinder lieben, und bezieht die jungen Zuschauer bei jeder Gelegenheit ins Geschehen mit ein. Mit spannenden Urgeschichten und witzigen Höhlensongs zeigen die füenf Sänger vor allem, was man alles mit der Stimme machen kann.

Füenf – Ein Fest für König Gugubo, ab 5 Jahre, 7.-10. März, verschiedene Uhrzeiten, SpardaWelt Eventcenter, Am Hauptbahnhof 3, S-Mitte, Karten unter c2concerts.de/tickets oder unter easyticket.de, Tel. 2555555



Lurchi und Mecki. Illustration: Virginia Romo. Hintergrund: Sasha Black/Shutterstock.com

DIE FABELHAFTEN ABENTEUER VON
Lurchi UND MECKI

18. NOVEMBER 2023 BIS
 8. SEPTEMBER 2024

Öffnungszeiten Fr – So 11:00 – 18:00 Uhr · www.museen-kornwestheim.de

MUSEUM IM KLEIHUES-BAU

KORN WEST HEIM.

Eintauchen in eine fantastische Welt

„Land behind the Curtain“ im JES

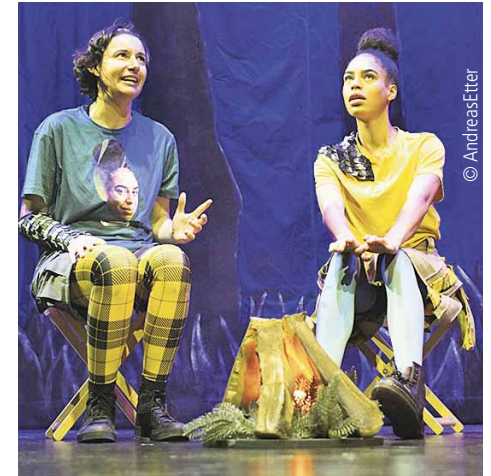
Stuttgart (hg) – Bereits seit November läuft im JES ein neues Fantasy-Stück. Zusammen mit Regisseurin Josie Dale-Jones und Autor Laurence Cook hat das Ensemble eine fantastische Geschichte voller Spaß, Action und Spannung geschaffen.

Die Hauptfigur Hero wartet schon lange auf ein spannendes Abenteuer. Endlich kommt ein entscheidender Anruf und Hero wird ins „Land behind the Curtain“ hineingezogen.

Die Welt hinter dem Vorhang wird von „Fragekopf“ und „Ausrufegesicht“ regiert. Als der Hut von „Fragekopf“ geklaut wird, kann keiner der Bewohner mehr Fragen stellen, alles versinkt im Chaos. Ganz klar, dass Hero den Hut wieder finden muss. Der „Mentor“ stellt ihm für die abenteuerliche Reise einen Begleiter zur Verfügung, „Sidekick“. Nach und nach meistert dieses komische Duo jede Hürde und Gefahr, die sich ihnen in den Weg stellt. Auch von den verschiedenen Fabelwesen im „Land behind the Curtain“ lassen sie sich nicht beirren.

Am Ende wird der Hut gefunden und seinem ursprünglichen Besitzer, Fragekopf, wieder übergeben. Hero kann endlich in die eigene Heimat zurückkehren, mit dem Versprechen, sich immer an die Bewohner des „Land behind the Curtain“ zu erinnern.

Das Publikum ist bunt gemischt, Jugendliche, Kinder und auch Ältere amüsieren sich gleichermaßen über dieses gelungene Abenteuer. Klassische Fantasy-Motive werden parodiert, ohne dabei



Sidekick und Hero besprechen am Lagerfeuer ihren Plan.

zu kitschig oder plump zu werden. Egal ob Singen, Tanzen oder als Einhörner über die Bühne schweben, die Spielenden Lola Merz Robinson, Katherina Sattler, Estelle Schmidlin, Gerd Ritter und Aron Keleta sind mit vollem Einsatz dabei. Die vielen verschiedenen Bühnenbilder lassen den Zuschauer vollends in die Geschichte eintauchen. Für Fantasy-Fans auf jeden Fall ein Must-See!

„Land behind the Curtain“, ab 11 Jahren, 14. und 15. März jeweils um 11 Uhr, 16. März um 18 Uhr, Junges Ensemble Stuttgart, JES, Eberhardstr. 61a, S-Mitte, Tickets unter: Tel. 0711-21848018, jes-stuttgart.de



SWR»
 VOKAL
 ENSEMBLE

FRAU HOLLE

MUSIKALISCHES HÖRSPIEL

Nach einem Märchen der Brüder Grimm
 mit Musik von Uģis Prauliņš

Therese Dörr, Erzählerin
 Mira Ebert, Regie
 Claudia Jung, Kostüme und Bühne
 Zoltán Pad, Dirigent

SO 14. APRIL, 11 UHR
 STUTTART, THEATERHAUS

SWRTicketsservice.de

SWR.de/ve

Foto: Colourbox.de

Mit Phili Fogl durchs Haus

Jubiläum der Stuttgarter Philharmoniker

Stuttgart (akr) - Die Stuttgarter Philharmoniker feiern 100jähriges Jubiläum mit vielen Veranstaltungen auch für Kinder.

Das Programmheft der Stuttgarter Philharmoniker ist gut gefüllt. Besonders in diesem Jahr, in dem das 100jährige Jubiläum gefeiert wird. „Wir freuen uns sehr, dass wir so viele unterschiedliche Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien anbieten können“, sagt Marcus Caratelli, Leiter der Musikvermittlung. Neben bekannte Veranstaltungen sind die Stuttgarter Philharmoniker auch in der Stadt unterwegs. So zum Beispiel im Juni im Schlossgarten beim Jubiläumswandeltag. Außerdem gibt es im September einen Tag der offenen Tür.

Im März stehen jedoch erst einmal zwei besondere Veranstaltungen auf dem Programm. Zum einen gibt es die Hausrallye, bei der das neue Maskottchen Phili Fogl die Besucher begleitet. Zusammen mit dem lustigen Vogel geht es quer durch das Haus. In vier Sälen werden Instrumente gezeigt, ausprobiert und Geschichten zu der Musik erzählt. Manchmal gibt es auch Bewegungsaufgaben für die Kinder oder die Entdeckung ungewöhnlicher Töne. Auf die eine oder andere Bemerkung von Phili Fogl sollten die Besucher gefasst sein.

Das zweite Event im März ist das Kinder- und Familienkonzert „Beethovens Donnerwetter“, das



Phili Fogl - das neue Maskottchen der Stuttgarter Philharmoniker

gleich zweimal aufgeführt wird. Beethoven wird - zumindest in Verkleidung - selbst durch das Konzert führen und seine Musik präsentieren.

Hausrallye, 18. März, 16 Uhr, Anm. erf., Tel. 21688901 Eintritt frei,

Kinder- und Familienkonzert „Beethovens Donnerwetter“, ab 5 Jahren, 13. März, 9 und 11 Uhr, jeweils Gustav-Sigle-Haus, Leonhardsplatz 28, S-Mitte, ab 5 J., philharmoniker.de Tickets unter Tel. 2555555



Ab 2. März um 10 Uhr

„**Tönende Tiere**“ können im Schloss Rosenstein von März bis Anfang Juni mit Augen und Ohren bestaunt werden. Diese Sonderausstellung verbindet auf magische Art und Weise Kunst, Musik und Natur für die Kleinsten. Niemand muss sich hier fürchten, wenn lebensgroße Tierskulpturen von heimischen Tieren anfangen zu röhren. Eine rostige Gießkanne, ein altes Telefon, ein alter Stiefel und weitere Alltagsgegenstände bilden die Zutaten für die Upcycling-Skulpturen der Tiere, die jedes Kind wiedererkennen wird: ein Erlebnis für alle Sinne.

naturkundemuseum-bw.de

ab 3 Jahre
Ausstellung / S-Cannstatt

Kultur Splitter

von Isabell Westermayer



Ausstellungseröffnung am 3. März von 11-17 Uhr

Im Fleischermuseum in Böblingen feiert die spannende Sonderausstellung „**Jung und Satt**“ Premiere, die Klangforscher Max Kullmann mit vielen freiwilligen Kindern und Jugendlichen gemeinsam inszeniert. In kleinen Interviewsequenzen (nur Ton) wurden Kinder verschiedenen Alters und unterschiedlicher Herkunft spielerisch befragt, was ihr Lieblingsessen ist und was sie gar nicht mögen, ob sie es selbst kochen können und wie die Esskultur in der eigenen Familie gelebt und wahrgenommen wird. Spannende Fragen rund um ein Thema, das vermutlich alle Eltern tagtäglich begleitet, wenn genug Essen da ist. Diese Ton-Schnipsel aus den Interviews werden in den Museumsräumen als begehbare Tonkunstinstallation präsentiert und in Szene gesetzt.

jungundsatt.de

ab 4 Jahre
Begehbare Klanginstallation / Böblingen



Noch bis September 2024

Das Museum im Kleihues Bau stellt die fabelhaften Abenteuer von **Lurchi und Mecki** aus. Wer kennt die Beiden nicht? Lurchi, der Schuhe-tragende Salamander, und Mecki, der abenteuerliche Igel. An vielen Mitmachstationen können die beiden tierischen Helden, die auch schon Mama und Papa aus ihrer Kindheit kennen, erkundet werden. Mit zahlreichen Ausstellungsstücken unter anderem vom Steiff Museum Giengen an der Brenz entsteht eine fantastische Welt voller abenteuerlicher Erlebnisse der beiden Werbemas-kottchen von früher.

Museum-kleihues-bau.
kornwestheim.de

ab 4 Jahre
Ausstellung / Kornwestheim



Am 10. März um 15 Uhr

Auf der Bühne des Kulturforums Kornwestheim steht das Buch „**Für Hund und Katz ist auch noch Platz**“ in Riesenformat. Achim Sonntag, der das Stück nach dem gleichnamigen Bilderbuch inszeniert hat, liest zunächst daraus hervor: „Die Hexe wollte eine Reise machen. Drum packt sie ihre sieben Sachen...“ Doch als das Riesenbuch aufgeschlagen wird, ist die Hexe plötzlich aus dem Buch verschwunden. Nun bleibt Sonntag nichts anderes übrig, als selbst in die Rolle der Hexe zu schlüpfen, die auf Ihrem Hexenbesen ihre Tierfreunde mitnehmen will. Wie die Tiere bei diesem Abenteuer später der Hexe zu Hilfe kommen, erfahren die Kinder in diesem witzigen Theaterstück mit einem Mix aus Schauspiel, Figurenspiel und Rezitation.

kindertheater-achimsonntag.de

ab 3 Jahre
Theater / Kornwestheim



Am 9. März 14 – 18 Uhr

Freier Eintritt zu einer bunten Sause für die ganze Familie. Das J.F. Schreiber Museum in Esslingen am Neckar feiert 25-jährigen Geburtstag. Dieses Ereignis möchte die Museumsfamilie beim „**Familientag**“ mit Groß und Klein begehen. Auf dem Programm stehen Zauberkünstler, Papiertheater, Familienführungen mit Handpuppe, Bastelstationen und Druckvorführungen. So vielseitig und abwechslungsreich ist es sicher nicht jeden Tag im Museum.

museen.esslingen.de/schreiber_museum.html

ab 3 Jahre
Museumsfest / Esslingen

Die kunterbunte Kinderzeitung

Ich habe schon für Ostern gebastelt.



Eierbecher aus Klorollen für Ostern



Fotos: Kinderzeitungsverlag

Das brauchst du:

- Klorollen,
- buntes Papier oder Pappe (auch mit bunten Mustern),
- weißes Papier,
- einen schwarzen Stift,
- eine Schere,
- Klebstoff,
- Wäscheklammern.



Basteln für Ostern

Mit Klorollen und buntem Papier kannst du ganz einfach hübsche Eierbecher basteln. Schneide die Klorollen in 2 Teile. Für das Osternest nimmst du grünes Papier. Schneide es so zu, dass es fast die Höhe einer ganzen Klorolle hat und etwa 2 Zentimeter überlappt, wenn du es um die Rolle legst. Klebe das Papier so fest, dass es unten mit der Rolle abschließt. Die Schnittkanten klemmst du mit Klammern fest, bis der Kleber getrocknet ist. Schneide das grüne Papier von oben her ein. Verziere deinen Eierbecher noch mit Ostereiern aus buntem oder gemustertem Papier. Mit Pappe oder Papier in anderen Farben kannst du noch weitere tolle Eierbecher basteln.



Für das Küken brauchst du orangefarbenes und gelbes Papier, für den Osterhasen braun und rosa. Die Augen kannst du einfach aus weißem Papier ausschneiden, mit einem schwarzen Stift bemalen und aufkleben.

Viel Spaß beim Basteln!



Dieser Eierbecher sieht wie ein kleines Osternest aus.

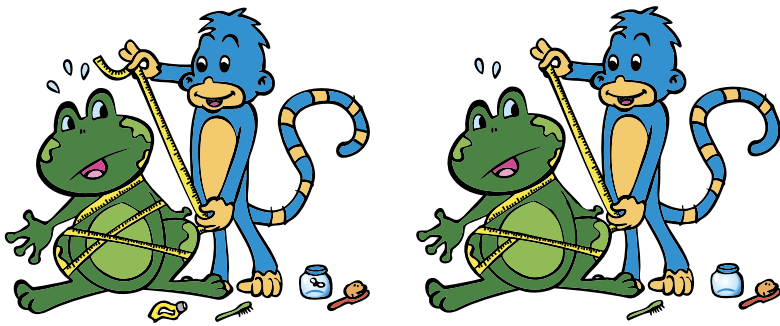


Natürlich kannst du die Eierbecher auch selbst bemalen.



Spiel & Spaß

Finde die 6 Unterschiede!



Suche die Wörter!

In dem Buchstabengitter sind waagrecht und senkrecht folgende Wörter versteckt:

FEST, ~~HASE~~, HUHN, KAROTTE, KORB, MOOS, NEST, OSTEREI, VERSTECK, WIESE

F	V	E	R	S	T	E	C	K
N	K	A	R	O	T	T	E	W
E	O	F	A	H	A	S	E	I
S	R	E	H	U	H	N	R	E
T	B	S	B	M	O	O	S	S
O	S	T	E	R	E	I	E	E

Schreibe die übrigen Buchstaben hier auf:

Scherzfrage

In einem Korb liegen sechs Ostereier. Sechs Leute nehmen sich jeweils ein Ei. Trotzdem bleibt ein Ei im Korb liegen. Wie geht das?

Antwort: Eine Person hat sich das Ei mit dem Korb genommen.

Die Kinderseiten werden gestaltet vom Team der kunterbunten Kinderzeitung.

Die kunterbunte Kinderzeitung ist eine Zeitung zur Leseförderung.

www.kinderzeitungsverlag.de

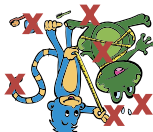
Jutta Arlitt - Kinderzeitungsverlag
Im Grörsch 10/3, 72631 Aichtal
Tel.-Nr.: 07127-528360

Illustrationen: Tommi Süßmilch

Instagram: [diekunterbuntekinderzeitung](https://www.instagram.com/diekunterbuntekinderzeitung)

E	S	T	E	R	E	I		
S	S	O	B	M	O	S	T	B
E	R	E	H	U	H	N	R	E
I	O	F	A	H	A	S	E	I
N	K	A	R	O	T	T	E	W
F	V	E	R	S	T	E	C	K

Lösungswort: FARB



Lösungen:

Willst du's wissen? Frag Lotte!

Heute fragt Ina, 11 Jahre, aus Rohr:



Warum dürfen Erwachsene mehr als Kinder?

Liebe Ina,

Erwachsene haben es gut. Sie dürfen so lange aufbleiben, wie sie wollen. Sie können den ganzen Tag Kaffee trinken und vor dem Schlafengehen Schoko-Eis essen. Warum dürfen die das und du nicht? Ganz schön ungerecht! Aber manchmal ist das auch sinnvoll. Stell dir vor, Mama oder Papa würden dir Kaffeetrinken erlauben. Das würde ziemlich chaotisch werden.

Dein Körper und dein Gehirn sind noch nicht ausgewachsen. Deswegen reagierst du viel stärker auf Kaffee als Erwachsene. Du würdest ganz hibbelig werden, so als ob tausend Ameisen durch deinen Körper wuseln. Dann würdest du wie ein Wirbelwind durch die Wohnung fegen. An Hausaufgaben machen wäre nicht zu denken. Und schlafen? Pah, niemals! Dabei ist das für dich besonders wichtig. Im Schlaf speichert dein Gehirn die vielen neuen Dinge, die du jeden Tag lernst.



© oey333 - stock.adobe.com



© NewAfrica - stock.adobe.com

Was du darfst und was nicht, hat oft mit Verantwortung zu tun. Die haben am Anfang noch deine Eltern für dich. Als Kind musst du vieles lernen. Zum Beispiel, dass Brennesseln nicht umsonst so einen fiesen Namen haben. Je mehr du lernst, desto mehr Erfahrung sammelst du. Dann kannst du auch mehr Verantwortung tragen. Bis dahin helfen dir deine Eltern, schlaue Entscheidungen zu treffen.

Je älter du wirst, desto mehr Verantwortung kannst du für dich selbst übernehmen. Dann kannst du irgendwann entscheiden, ob du vor dem Schlafengehen noch Schoko-Eis essen willst. Mir liegt das immer so schwer im Magen, deshalb trinke ich abends lieber eine Tasse Tee.



© Valeri Horcharuk - stock.adobe.com

Ich hoffe, ich konnte dir ein kleines bisschen weiterhelfen. Hast du noch andere Fragen? Dann kannst du sie mir gerne schicken: www.frag-mutti.de oder gleich bei lotte@frag-mutti.de

Bis zum nächsten Mal!

Deine Lotte

Ferien- betreuung



Schläger schwingen, Bilder malen oder Bürgermeisterin spielen?

Ferienangebote in Stuttgart und Region

von Andrea Krahl-Rhinow

Ferien, das ist die schönste Zeit des Jahres. Doch manche Eltern sehen das anders. Denn wenn sie arbeiten müssen und keine Zeit für gemeinsame Ferienaktivitäten mit ihren Kinder haben, muss eine andere Beschäftigung her. Angebote gibt es viele. Waldheime oder andere Ferienprogramme bieten nicht nur Betreuung, sondern auch viel Abwechslung mit neuen Erlebnissen, Eindrücken und tollen Erfahrungen.

Bald sind wieder Ferien. Mehr als zwölf Wochen freie Zeit warten auf die Schulkinder jedes Jahr. Diese freuen sich schon darauf, wollen in dieser Zeit etwas erleben, Spaß haben, Abwechslung und vielleicht sogar Abenteuer erleben. Wenn die Eltern arbeiten, muss nach anderen Lösungen gesucht werden. Viele Städte bieten Ferienangebote unterschiedlichster Art an. Aber auch viele private Anbieter und Vereine, haben für die Ferienzeit etwas parat, von Workshops über Sportcamps, Freizeiten, Waldausflüge bis hin zu Kunst- und Kreativangeboten. In Stuttgart und der Region

ist ebenfalls der Waldheimaufenthalt sehr beliebt. Die Anmeldungen für viele Angebote starten bereits jetzt.

Wie im echten Leben - Kinderspielstädte

Kinderspielstädte sind bei Kindern als Ferienerlebnis sehr beliebt. Das Konzept ist einfach: Die Kinderspielstadt ist eine Stadt wie im echten Leben. Dort wird mit eigener Währung bezahlt, die man verdienen muss und jeder hat seine Aufgaben. Von Bäcker bis Müllabfuhr ist alles dabei. Es gibt auch einen Bürgermeister, natürlich eine Bank und vielleicht sogar einen Bankräuber. Der wird dann natürlich von der Polizei gefasst und vor Gericht gestellt.

☀️ - In Stuttgart findet die Kinderspielstadt „Stutengarten“ in den Sommerferien zum 16. Mal statt. Austragungsort der drei angebotenen Wochen (14. bis 18. August, 19. bis 23. August, 26. bis 30. August) ist das Reitstadion Stuttgart am Cannstatter Wasen. 500 Kinder im Alter von sechs bis 13 Jahren können pro Woche teilnehmen. Die Kinder sind von 8.30 bis 17 Uhr betreut und werden auch gepflegt. *Anmeldung und Infos unter stutengarten.de.*

☀️ - Auch in Stuttgart-Möhringen wird „echtes Stadtleben“ gespielt. Die Kinderspielstadt „Möhrohausen“ öffnet für alle Kinder, die die erste Klasse beendet haben und nicht älter sind als elf Jahre, vom 29. Juli bis 2. August, von jeweils 10 bis 17 Uhr, ihre Tore. *jh-moehringen.de*.

☀️ - In Untertürkheim im Kinder- und Jugendhaus Café Ratz wird die Kinderspielstadt unter dem Namen „Ratzelbach“ betrieben und lädt ihre Bürger ebenfalls vom 29. Juli bis 2. August, von 10 bis 17 Uhr, ein. Das Angebot ist für alle Kinder von sieben bis elf Jahren gedacht. *caferatz.de*

☀️ - Eine weitere Kinderspielstadt gibt es unter dem Namen „Ditziput“ in Ditzingen in der Grundschule Ditzingen-Heimerdingen und auf dem dazugehörigen Außengelände. Vom 29. Juli bis zum 9. August findet sie von 9 bis 17 Uhr statt. Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren aus Ditzingen und den Teilorten können sich anmelden. *ditziput.de*.

☀️ - Und auch in Esslingen wird das normale, echte Leben nachgespielt. Jedes Jahr kommen etwa 200 Kinder in die

Kinderspielstadt „Karamempelt“. *Infos unter ferien-esslingen.de.*

Buntes Programm - Ferienangebote der Städte

Die meisten Städte der Region haben eigene Ferienangebote. Über die Internetsuche „Ferienprogramm“ und den jeweiligen Städtenamen kommt man sehr schnell auf die Ferienangebotsseiten.

☀️ - In Stuttgart bieten zudem die „Kesselferien“ ein buntes Programm. Über 40 Kinder- und Jugendeinrichtungen der Stuttgarter Jugendhausgesellschaft haben sich zusammengetan, um den Stuttgarter Kids eine attraktive Vielfalt zu bieten. Das Angebot reicht von Sport bis Technik oder Kreativprogramm, so dass die „Kesselferien“ für jeden Geschmack etwas parat haben und für individuelle Ferienerlebnisse sorgen. Mit dabei ist auch das Kinder- und Jugendhaus Giebel, das Jugendhaus Weilmordorf und der Stadtteilbauernhof Bad Cannstatt. Auf dem Stadtteilbauernhof gibt es „Ferien auf dem Bauernhof“ und das mitten in der Stadt. *kesselferien.de*

Bei vielen Ferienprogrammen in Stuttgart kann die BonusCard eingesetzt werden, so dass die Kosten geringer ausfallen.

Ich will Action - Angebote für Jugendliche

☀️- Ich will Action! Diesen Wunsch erfüllt das Sommerferienprogramm der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft für alle Interessierten ab zwölf Jahren. In verschiedenen einwöchigen Camps können die Teilnehmer verschiedene Themenbereiche neu entdecken oder bestehende Fähigkeiten vertiefen. Das Angebot ist auf die Altersklasse der Teenager ausgerichtet und bietet zum Beispiel Biken, Tanzen, Cheerleading, Theater oder Film.

Anmeldung und Infos gibt es unter ich-will-action.net.

Schweißtreibend, herausfordernd und vielseitig - Sportferienprogramme

☀️- Sportferien im Verein sind nicht nur eine Form der aktiven Feriengestaltung, sondern auch eine tolle Gelegenheit, die geeignete Sportart für sich zu entdecken. Sport- oder Ballsportcamps präsentieren oft ein breitgefächertes Angebot vieler verschiedener Sportarten. Es gibt aber auch sportartenspezifische Angebote, wie zum Beispiel Reit-, Tennis-, Skate- oder Golfcamps. Der SV Sillenbuch bietet auch American Sportcamps an (5. bis 9. August, 2. bis 6. September) für Sechs- bis 14jährige, einen Kurs sogar auf Englisch für Neun- bis 15jährige (29. Juli bis 2. August). Die Sporttage gehen jeweils von 9 bis 16.30 Uhr.

Dieses und weitere Angebote unter feriensport-stuttgart.de

☀️- Auch der MTV-Stuttgart lädt zu seinen Feriensportwochen ein. Das Angebot umfasst viele Sportarten, bei denen auch Schwimmen im vereinseigenen Freibad integriert ist. Sechs Sportwochen werden im Sommer für Kinder von sechs bis zwölf Jahren angeboten. Sie starten um 9 Uhr und enden um 14 oder 16 Uhr, je nach Woche.

☀️- Der Hockeyclub Ludwigsburg 1912 bietet ebenfalls sechs mal eine Sportferienwoche im Sommer an. Kinder ab dem Vorschulalter bis zur 6. Klasse können von 8.30 bis 16.30 Uhr teilnehmen und unabhängig von Hockeyvorerfahrungen teilnehmen. Neben sportlichen Aktivitäten und Sportspielen werden auch kreative Workshops und Gruppenspiele angeboten.

☀️- Sportartenspezifisch geht es beim Tennis-camp in der Tennisschule Stuttgart-Botnang zu. In den Sommerferien gibt es einwöchige Kurse, die allerdings nicht nur unter dem Motto Tennis stehen, sondern auch Spiel, Spaß und Sport versprechen.

☀️- Ebenso bietet der Tennisclub Weiss-Rot im Stuttgarter Westen in der ersten und sechsten Ferienwoche Tenniskurse an.

Mit Pinsel, Klebstoff und Ton - Kunstangebote

Wer es lieber kreativ mag, kann unter einer Vielzahl von Ferienangeboten auswählen. Kunstschulen, Jugendhäuser, Volkshochschulen und Familienbildungsstätten, aber auch private Anbieter halten eine bunte Auswahl bereit.

☀️- In der Jugendkunstschule Stuttgart gibt es beispielsweise ein Ferienprogramm für sechs- bis

13jährige. Die mehrtägigen Workshops finden im Kunstareal „Unterm Turm“ in der City statt.

jukus-stuttgart.de

☀️- Auch die Feuerbacher Kinderwerkstatt für Handwerk, Kunst und Fantasie bietet ein kreatives Ferienprogramm an. Für Kinder ab sechs Jahren gibt es beispielsweise den einwöchigen Workshop „Bauen, basteln, kreativ sein“ (29. Juli bis 2. August). Die Kinder werden von 9.30 bis 16.30 Uhr betreut und zu Streifzügen in die Natur begleitet. Dort werden Staudämme gebaut, mit Lehm und Ton gearbeitet und Blätter für leckeren Tee gesammelt.

hakufa.info

☀️- In der Kunst- und Werkschule Schönaich heißt es „Juhuu Ferien!“ und für Schüler ab der ersten Klasse finden Projekte unterschiedlicher Thematik statt. Sowohl künstlerische, als auch kulturelle Elemente spielen dabei eine Rolle. Unter Anleitung setzen sich die Kinder auf spielerische und experimentelle Weise mit Materialien und Techniken der Bildenden und Darstellenden Kunst auseinander.

kws-schoenaich.de

Weitere kreative Angebote gibt es in vielen Museen in der Region, die in den Ferien attraktive Programme auf die Beine stellen.

Von morgens bis abends - Waldheimferien

☀️- Jedes Jahr nehmen etwa 8.500 Stuttgarter Kinder an den Ferienangeboten der 31 Ferien- und Waldheime in Stuttgart teil. Das Angebot richtet sich an Schulkinder von sechs bis 14 Jahren. Vereinzelt gibt es auch Plätze für Kinder im Vorschulalter. Die Waldheimbetreuung startet bereits um acht Uhr und geht bis 18 Uhr, an Samstagen bis 13 Uhr. Übernachtet wird zu Hause. Gemeinsames Essen gehört genauso wie Ausflüge in die nähere Umgebung zum Programm. Außerdem gibt es Spiel-, Sport-, Musik- und Bastelangebote.

waldheim-stuttgart.de

☀️- Vereinzelt gibt es auch Waldheime rund um Stuttgart, zum Beispiel im Bernhäuser Forst in Filderstadt, auf dem Kappelberg in Fellbach, das Waldheim Esslingen am Jägerhaus und das Ferienwaldheim Tannenbergl AWO Böblingen/Tübingen am Murkenbachweg in Böblingen.

kirchenbezirk-bernhhausen.de,
awo-fellbach.de, waldheim-es.de,
awo-bb-teu.de

Koffer packen und los - Ferienfreizeiten

Ferienfreizeiten, bei denen es auf Reisen geht, mit Übernachtung und Aufenthalt außerhalb der eigenen Stadt, sind ein besonderes Erlebnis. Sie erinnern an eine Klassenreise, doch kennt man eventuell nur ein paar wenige Teilnehmer oder sogar gar keinen und lernt neue Freunde kennen. Ferienfreizeiten werden von verschiedenen Anbietern veranstaltet, sowohl von kirchlichen Trägern, als auch von privaten Veranstaltern.

Es gibt themenbezogene Camps, wie zum Beispiel Sprachreisen oder Reitferien, aber auch Natur- und Erlebniscamps, Wander- und Kanuausflüge oder Zirkusfreizeiten.



Beliebtester Ferienhof Deutschlands
2016
Ferienhof Hirschfeld
voll KUHLE FERIEN...

Familienurlaub für die ganze Familie
im Schwarzwald, Ponyreiten, Tiere füttern,
5 Sterne Ferienwohnung
Kleinkinderausstattung, Spielplatz, Kettcars...

**Günstige Preise
im Frühling**

www.ferienhof-hirschfeld.de
72285 Pfalzgrafenweiler · T. 07445-2475



BALLSCHULE
TC Weiß-Rot Stuttgart
- 4 bis 7 Jahre -

TERMIN	UHRZEIT
04.05. – 20.07.2024 Kein Training: 25.05. & 01.06.	immer samstags von a. 09.15 bis 10.00 Uhr b. 10.15 bis 11.00 Uhr
ANMELDUNG	PREIS
Anmeldung über www.tcweiss-rot.de	179€ p.P.





**2024
Ferienwelt**

Freizeiten für junge Leute

BDKJ
Ferienwelt

Das umfassende und vielseitige Freizeitenprogramm für junge Leute
direkt und ohne Umwege anfordern bei BDKJ Ferienwelt:
Antoniusstr. 3 · 73249 Wernau/Neckar · E-Mail: ferienwelt@bdkj.info
Telefon 071 53/3001-122 · Fax 071 53/3001-622
www.bdkj-ferienwelt.de

HAUS DER Familie STUTTGART



FERIEN-BETREUUNG 2024

In den Osterferien

Themen-Freizeiten für Kinder von 3 – 11 Jahren in Feuerbach

www.hdf-stuttgart.de

Juhu – endlich Ferien!

Ferien bei Freunden und Verwandten – was gilt es zu beachten?

von Monika Strack

Brückentage, Ferientage und -wochen sind wunderbare, wohltuende Oasen im Dauerlauf des oftmals hektischen Alltags. Wie sieht es in dieser Zeit jedoch mit der Betreuung der Kleinen aus, wenn die Eltern berufstätig sind und nicht zufällig zur gleichen Zeit frei haben? Längst nicht alle schul- und kitafreien Tage können über Hort oder Ferienangebote abgedeckt werden. Wie gut, wenn man da Freunde, Nachbarn oder Familie hat, die bei der Betreuung der Kinder einspringen können.



Oma und Opa haben meistens viel Geduld – aber auch die Enkel mit den Großeltern.

Verlässliches soziales Netzwerk

Ein gutes soziales Netzwerk hilft im Familienalltag – wie oft sind die Kinder krank, fallen Schulstunden aus oder hat die Kita wegen Personalmangel geschlossen. Hat man Freunde, Nachbarn oder Familie, die einen spontan mit der Betreuung unterstützen, darf man sich glücklich schätzen. Verlässliche Bezugspersonen im nahen Umfeld zu haben, entlastet das Ferienproblem. Das kann die befreundete Familie im gleichen Wohngebiet sein oder aber Freunde mit Kindern im ähnlichen Alter, die sich in den Ferien gegenseitig unterstützen und aushelfen.

Innerhalb der Familie sind es oftmals die Großeltern, die sich gerne Zeit für ihre Enkelkinder nehmen. Je nach Größe der Familie gibt es manchmal auch andere Verwandte, die einen guten Draht zu den Kindern haben und sich gerne um sie kümmern.

Raus aus den eigenen vier Wänden

In den Ferien auch mal mehr als nur einen Tag bei anderen Familien zu verbringen, ist für Kinder eine interessante Erfahrung. Meist kennen sie die Umgebung befreundeter Familien schon von Besuchen mit den Eltern. Sind andere Kinder im ähnlichen Alter da, wird gemeinsam die Wohnung und die nahe Umgebung erkundet. Genügend Spielmaterial und Ideen sind vorhanden und der Besucher darf am Alltag einer anderen Familie teilhaben.

Bei Oma und Opa hingegen ist es für die Enkel spannend, sie in ihrem gewohnten

Alltag zu erleben. Da braucht es nicht immer aufregende Besuche in den Zoo oder auf einen Abenteuerspielplatz. Zeit mit scheinbar banalen Dingen, wie gemeinsames Backen und Kochen, eine Runde „Mensch ärgere dich nicht“ oder im Garten beim Werkeln zu verbringen, macht den Kindern sehr viel Freude und das anfängliche Heimweh kann schnell in Vergessenheit geraten. Die Autorin Brigitte Zwenger-Balink erklärt in ihrem Buch: „Zum Glück gibt's Oma und Opa“. „Je vertrauter die Beziehung zu den Großeltern wird, desto leichter gelingt es den Kindern sich in einer fremden Umgebung wohlfühlen.“

Kinder merken sehr schnell, dass hier andere Gewohnheiten und Abläufe das Tagesgeschehen bestimmen – eine Bereicherung für die Kinder, denn so können sie neue Eindrücke sammeln und erleben, dass Familienleben sehr unterschiedlich sein kann.

Was sollte man beachten?

Damit die Ferien ohne Mama und Papa jedoch nicht ganz aus dem Ruder laufen, rät die Autorin vor einem geplanten Aufenthalt, gemeinsam über grundsätzliche Regelungen wie Zubettgehzeit, Süßigkeitenkonsum und Fernseh- bzw. Medienzeit zu sprechen. Die Wünsche der Eltern sollten in den Alltag bei den Großeltern miteinbezogen werden, ein wenig Verwöhnen darf aber trotzdem sein. Da sollten die Eltern schon mal ein Auge zudrücken, wenn die Kinder bei Oma und Opa länger aufbleiben und mehr Süßes naschen als zu Hause. Wohnen Großeltern oder

Freunde nicht allzu weit weg, kann eine Übernachtung am Wochenende eine gute Vorbereitung für einen längeren Ferienaufenthalt ohne Mama und Papa sein.

Auch bei Freunden gelten manchmal etwas andere Spielregeln wie in den eigenen vier Wänden. Damit sich die Kinder dennoch wohlfühlen, ist es ratsam, wenn sich die Eltern im Vorfeld über Familienrituale, Essensvorlieben und Ideen für gemeinsame Aktivitäten austauschen. Für den Fall, dass es in den Ferien mal nicht so rund läuft, sollten unbedingt Notfallkontakte mit den Eltern geklärt werden.

Bei größeren Entfernungen zum Elternhaus ist es zudem sinnvoll, sowohl den Impfpass als auch die Krankenversicherungskarte des Kindes mitzugeben. Um im medizinischen Notfall auf der rechtlich sicheren Seite zu sein, kann eine schriftliche Vollmacht sehr hilfreich sein. Denn wenn das Kind im Urlaub dringend ärztliche Hilfe benötigt und die Eltern nicht zu erreichen sind, werden die zuständigen Betreuungspersonen nur mit einer Vollmacht über den Gesundheitszustand des Kindes informiert und dürfen nur mit einer Vollmacht über Behandlungen entscheiden.

Bei einem gemeinsamen Urlaub ins Ausland wird eine sogenannte Reisevollmacht empfohlen. Je nach Reiseziel gelten auch unterschiedliche Bestimmungen bezüglich der Ausweisdokumente. Entsprechende Informationen sind auf der Homepage des ADAC nachzulesen.



Spielzeit in den Ferien mit Opa

Impressum:

27. Jahrgang, Heft 3

Kontakt:

Verlag **luftballon** GmbH,
Nadlerstr. 12, 70173 Stuttgart
Tel.: 0711/234 87-95, Fax: -96
mail@elternzeitung-luftballon.de
www.elternzeitung-luftballon.de

Geschäftsführer/Herausgeber:

Michael Rees (rs),
Thomas Münz (tm)

Chefredaktion:

Sabine Rees (sr)

Anzeigenleitung:

Leonore Rau-Münz (lrm)

Redaktion: Anita Dahlinger (ad),
Sonja Deininger (sd), Annette
Frühau (af), Corinna Fuhrmann
(cf), Andrea Krahl-Rhinow (akr),
Alexandra Mayer (am), Cristina
Rieck (rie), Christina Stefanou (cs),
Isabelle Steinmill (lst), Monika
Strack (ms), Isabell Westermayer
(iw), Borjana Zamani (bz).

Redaktionsassistentz:

Paula Correia (Termine, Social Media),
Sarah Fischer (sf) (Termine,
Kleinanzeigen, Abonnenten),
Hanna Gelfert (hg) (Auszubildende),
Ulrike Müller (Termine,
Messen/Events), Susanne Ohnesorge-Müller (Grafik),

Kunterbunte Kinderzeitung:

Jutta Arlitt

Titelbild: adobestock/pvl0707

Druck: Badendruck GmbH

Papier: EU Ecolabel Finnland, 100% Recyclingpapier



Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2024.

Namentlich gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Redaktionsmeinung.

luftballon ist Mitglied der **Familienbande**, dem Medienverbund regionaler Familienmagazine in Deutschland: familienban.de

Mitglied der **FAMILIENBANDE**

BUCHTIPP:

Brigitte Zwenger-Balink
Zum Glück gibt's Oma und Opa



Zum Glück gibt's Oma und Opa, Brigitte Zwenger-Balink, John Verlag, 1. Edition (19. Oktober 2020), 208 Seiten, EUR 18,00, ISBN: 978-39638 40401

Wenn Eltern zu Großeltern werden, stellen sich viele neue Fragen. Die Autorin zeigt, wie positive Beziehung gelingen kann und was zu tun ist, wenn es nicht rund läuft.

Die Ferien können kommen!

Tolle Angebote der Ferienprofis

**Hurra
Ferien!**

Sechs Wochen Schulferien! Diese Aussage löst bei den allermeisten Kindern und jungen Heranwachsenden Jubelschreie hervor. Bei den Eltern entstehen dabei meist widersprüchliche Gefühle. Klar ist es toll, wenn die Kinder schulfrei haben und sich vom Schulstress ein bisschen erholen können. Aber was tun, wenn man selber berufstätig ist und für die Ferienzeiten keine Betreuung zur Verfügung steht?

Ferienprofis, die Sie auf den folgenden Seiten entdecken können, bieten Abhilfe und mit den tollen Ferienangeboten von Groß und Klein könnten eigentlich immer Ferien sein!

Diese und weitere Angebote gibt es im März auch online unter www.elternzeitung-luftballon.de und auf **Instagram** und **Facebook**.



Finde Dein Abenteuer!

Aventerra

Seit mehr als 20 Jahren bietet Aventerra Freizeiten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Deutschland und Europa an. Von Stuttgart aus geht es auf Alpenüberquerungen und verschiedene andere Bergtouren, zum Kanuwandern auf der Mecklenburgischen Seenplatte, zum Klettern im Altmühltal und auf Fahrradreisen an der Donau entlang. Bei unseren Wildniscamps tauchen die Teilnehmenden in die Natur der Schwäbischen Alb und des nördlichen Schwarzwalds ein. Auf dem Rücken der Pferde entdecken sie den Bayerischen Wald.

Für jüngere Teilnehmende bieten wir das abenteuerreiche Ferienprogramm „ErlebnisRaum Wald“ an, welches im Stuttgarter Wald stattfindet.

Das berichten unsere Kund*innen von uns:

„Ich habe lange recherchiert nach einem professionellen Anbieter für Jugendfreizeiten. Die Trainer*innen, die Gruppenzusammensetzung, die Organisation und das Konzept sind einfach gelungen. Aventerra macht einen super Job und mein Sohn war begeistert.“ – Mutter eines Teilnehmenden

www.aventerra.de

Entdeckt das Geheimnis der Brezel:

Brezelmuseum

Es ist ganz schön knifflig, eine Brezel zu formen.

An dem werden wir uns versuchen und ganz nebenbei die Rätsel um die Brezel entdecken. Wer hat sie denn erfunden? Ein italienischer Mönch? Ein Uracher Bäcker? Und warum heißt sie so? Woher kommt ihre Gestalt? Wissenswertes über das Gebäck, durch das dreimal die Sonne scheint. Nur wenige Gehminuten vom S-Bahnhof Erdmannhausen entfernt, lädt die Riesenbrezel gegenüber zum Klettern ein. Das Museum ist barrierefrei zugänglich.

Führungen, Kindergeburtstage und Ferienprogramme – auch mit Brezel-Backen – sind nach Absprache auch unter der Woche möglich.

Brezelmuseum, Sa & So 11–17 Uhr, Badstr. 8, 71729 Erdmannhausen
Tel. 07144 - 8882565, kontakt@brezelmuseum.de, www.brezelmuseum.de



 **Malteser**
...weil Nähe zählt.

Malteser Jugendgruppe startet



Die Malteser starten im Februar in Stuttgart mit einer Jugendgruppe für 13-16-Jährige. Die Treffen finden donnerstags, 17-19 Uhr in den Jugendräumen im Gemeindehaus St. Konrad, Staffenbergstraße 52, statt. Für die Gruppenstunden sind noch Plätze frei, Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Die wöchentlichen Gruppenstunden werden kreativ und erlebnisreich gestaltet. Angeboten werden unter anderem Erste Hilfe-Ausbildung, gemeinsames Kochen, Wettbewerbe mit anderen Gruppen, Ausflüge, Zeltlager und Aktionen, die mit den Jugendlichen gemeinsam überlegt werden. Mitglied in der Malteser Jugendgruppe zu werden, verspricht Freizeitspaß und neue Freunde zu finden.

Als christlicher Jugendverband achtet die Malteser Jugend jeden Menschen und heißt, unabhängig von Religion und Nationalität, alle Interessierten willkommen. Die Gruppenmitgliedschaft ist kostenlos und die Jugendlichen sind versichert. Die qualifizierten Gruppenleiter werden regelmäßig fortgebildet und begleitet.

Anmeldung beim Jugendgruppenleiter Louis Hirth: jugend.stuttgart@malteser.org

www.malteser-jugend.de oder auf Instagram: @malteserjugend_rs



Anzeigen



Keine Langeweile

KESSELFERIEN

Ob Sport, Kunst, Technik, Kreatives oder einfach nur viel Spiel und Spaß – bei den Kesselferien findet jedes Kind das passende Angebot für die Sommerferien. In allen Stuttgarter Stadtteilen stehen Kindern und Jugendlichen bis 17 Jahren vom ersten bis zum letzten Sommerferientag verschiedene Freizeitangebote zur Auswahl. Diese sind auf der Website www.kesselferien.de gebündelt und werden in den nächsten Wochen weiter ergänzt. Immer mal wieder schauen! Die Angebote sind für Kurzsentschlossene bis zu einer Woche vor Veranstaltungsstart buchbar.

Die Kesselferien sind ein Angebot der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft (stjg). Über 40 Einrichtungen bündeln ihre Kräfte, um ein großes Ferienangebot anbieten zu können. Selbstverständlich halten wir auch Angebote für Kinder mit Inklusionsbedarf bereit – sprechen Sie uns gerne an. Weitere Informationen und alle Angebote gibt es unter

www.kesselferien.de

Porsche Museum

Porsche 4Kids Osterferienprogramm vom 26. März bis 1. April

Langeweile in den Osterferien? Nicht im Porsche Museum!

Tauche in die Welt der Fotografie ein. Erfahre mehr über Bildgestaltung und Motivsuche zusammen mit dem Profifotografen Micha Pawlitzki in unseren Porsche 4Kids Fotoworkshops: Vom 26. bis 28. März von 9.30 bis 12.30 Uhr für die Acht- bis Zehnjährigen und von 13.00 bis 16.00 Uhr für die Elf- bis 13-Jährigen. Ihr könnt eure eigene Kamera mitbringen oder eine ausleihen. Die Anmeldung erfolgt unter: info.museum@porsche.de. Zudem könnt Ihr von Karfreitag bis Ostermontag die Porsche 4Kids Maskottchen Tom Targa & Tina Turbo immer zur vollen Stunden zwischen 10 und 16 Uhr im Foyer treffen. Wir freuen uns auf Euch!

Auch das ganze Jahr über warten interessante Abenteuer auf Euch: Gleich zwei Entdeckertouren mit je sechs Erlebnisstationen zum Experimentieren in der Ausstellung oder feiere Deinen Geburtstag bei uns. Weitere Informationen zum Programm findest Du unter www.porsche.de/museum



Porsche Museum, Porscheplatz, 70435 Stuttgart, www.porsche.de/museum



Zeltlager KJG St. Georg

Du bist auf der Suche nach einer großartigen Freizeit in den Sommerferien?

Du willst raus aus der Stadt und du magst die Natur?

Dann melde dich für das Zeltlager KJG St. Georg Stuttgart an!

Jedes Jahr in den ersten beiden Sommerferienwochen bietet das Zeltlager der KJG St. Georg Stuttgart bis zu 70 Kindern und Jugendlichen im Alter von 9 bis 14 Jahren die Gelegenheit, ein unvergessliches 14-tägiges Zeltlager zu erleben.

Abseits der Zivilisation und dem Trubel des Alltags, vermittelt das Zeltlager einen ganz besonderen Bezug zur Natur und zur Umwelt.

Eine gute Gemeinschaft, viel Bewegung, Spiele und zwei Wochen ohne elektronische Ablenkungen sind uns dabei besonders wichtig.

Das diesjährige Zeltlager findet vom 28.07. bis 10.08.2024 am Heßlingshof im Hohenlohekreis statt.

Wir haben dein Interesse geweckt? Dann schau doch mal auf unserer Website www.zela.de oder auf unserem Instagram-Account unter [@zeltlager_kjg_st.georg](https://www.instagram.com/zeltlager_kjg_st.georg) vorbei und melde dich vor dem 12.05.2024 bei uns an.





Bester Ferienmix: Spannende Outdoor-Abenteuer & coole IT-Einheiten

Forscherfreunde

Programmieren UND Outdoor-Abenteuer. IT UND Natur. Minecraft UND Lagerfeuerromantik. Hier musst du dich nicht entscheiden. Hier bekommst du beides!

Übernachtung in Holzhütten oder auf einer Ritterburg, Schwimmen im Vulkansee und mit den Kumpels ein Floß bauen. Aber auch Mods programmieren, komplexe Maschinen in Minecraft bauen oder die Stadt der Zukunft mit Commandblöcken automatisieren. Die Forscherreisen sind die perfekte Mischung aus beidem: Spannende Outdoor-Abenteuer und coole IT-Einheiten. (Ab zehn Jahren.)

Und auch wer nicht übernachten möchte, wird fündig. Für Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 14 Jahren werden auch Feriencamps ohne Übernachtung angeboten. Auch hier stehen spannende Programme aus dem Bereich Technik und IT zur Wahl. Es werden Roboter gebaut und programmiert, mit LEGO getüftelt oder mit Minecraft geforscht.

Mehr Infos und Anmeldung auf www.forscherfreunde.de oder unter 06224-9981233



Seit über 50 Jahren Kinder- & Jugendfreizeiten und Sprachreisen

Jugendwerk der AWO Württemberg e.V.

Das Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Württemberg freut sich, auch 2024 Ferienspaß für Menschen im Alter von 7 bis 19 Jahren anzubieten. Mit einem vielfältigen Angebot an Kinder- & Jugendfreizeiten und Sprachreisen sowohl in Deutschland als auch im europäischen Ausland verspricht das Jugendwerk unvergessliche Erlebnisse und bereichernde Erfahrungen für junge Teilnehmende.

Die Ferienfreizeiten bieten eine ideale Gelegenheit für junge Menschen, neue Freundschaften zu schließen, ihre kulturellen Horizonte zu erweitern und unvergessliche Momente zu erleben. Ob actionreiche Jugendreisen, lehrreiche Sprachreisen oder abwechslungsreiche Kinderfreizeiten – das Jugendwerk legt großen Wert darauf, Programme anzubieten, die den unterschiedlichen Bedürfnissen und Interessen der jungen Teilnehmenden gerecht werden.



Kontakt: Jugendwerk der AWO Württemberg e.V.
Olgastraße 71, 70182 Stuttgart,
Tel. 0711/945 729 10, E-Mail: info@jugendwerk24.de,
www.jugendwerk24.de oder www.jugendwerk-awo-reisen.de



Delfincamp für Jugendliche in Portugal

Delfincamp Azoren 2024 vom 28.07.-11.08.2024

Ferienfreizeit für Jugendliche im Alter von 14-17 Jahren

Lust auf eine Abenteuerfreizeit, bei der Du frei lebende Delfine und Wale hautnah erleben kannst? Dann bist Du bei uns richtig!

Wir schlagen unser Camp in einem kleinen Campingplatz einer ehemaligen Walfängerstadt der Azoren auf. Von dort aus unternehmen wir mit dem Boot mehrere Expeditionsausfahrten aufs Meer zu den Delfinen und Walen. Wenn es die Umstände zulassen, darf man auch zu den Delfinen ins Wasser. Natürlich wirst Du darauf gut vorbereitet und bekommst bei mehreren Workshops auch Input über Wale, Delfine und das Leben auf den Azoren allgemein. Daneben gibt es noch Spiele, eine Inselrundfahrt, Schnorcheln und Baden im Meer und und und. Das Betreuungsteam besteht aus einer Biologin und weiteren pädagogisch geschulten Teamenden.

Noch Fragen? Kontakt: 0049160-5027413
info@delfincamp.de und <https://delfincamp.de>

Frühbucher-Rabatt
bis Ende März!

element-i Ferienwerkstatt

im Kinderhaus Junges Gemüse in Stuttgart-Vaihingen

Spiel und Spaß, vielseitige Projekte und spannende Exkursionen: In den Sommerferien wartet das bunte Ferienprogramm rund um die Themen Technik, Natur und Werken sowie Sport, Kunst, Musik und Theater auf Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren und deren jüngere Geschwister (ab vier Jahren).

Die Ferienwerkstatt bietet anregende Aktivitäten und kommt mit viel Raum für eigene Ideen dem natürlichen Forschergeist und Entdeckerdrang der Kinder entgegen – begleitet von Pädagog*innen der element-i Kinderhäuser und Fachschüler*innen der Freien Dualen Fachakademie für Pädagogik.

Kosten: 218 Euro / Woche inkl. Verpflegung, Ausflüge und Material, Geschwisterkinder 166 Euro / Woche. **Zeitraum:** 29.07. bis 16.08.2024, Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.30 Uhr, wochenweise buchbar.

Anmeldeschluss ist der 15.5.2023. Anmeldung unter:
www.element-i.de/aktivitaeten/ferienbetreuung.



Ihr Ansprechpartner:

Benjamin Janson
benjamin.janson@element-i.de
Tel. 0711 - 656960-48
www.element-i.de

element-i
FERIEN-
Werkstatt

0711-226 40 41

TBS ADTV Tanzschule
Burger-Schäfer
Tanzen mit Qualität und Spaß!



KINDERTANZ - HIPHOP4KIDS -
WWW.TANZSCHULE-STUTTGART.DE
KINDERGEBURSTAGE

Einmal Fluglotse sein

Ausflug an den Flughafen Stuttgart



Blick auf das Flugfeld des Landesflughafens Stuttgart

von Andrea Krahl-Rhinow

Der Ausflug des Monats führt uns dieses Mal zum Airport Stuttgart. Kurze Anfahrt, gut erreichbar, ein kostenloses Angebot und das Gefühl von „großer, weite Welt“ erwartet die Ausflügler. Die Kinder haben Spaß und lernen etwas über Flugzeuge und auch die Erwachsenen können immer wieder staunen, wenn die großen Flieger direkt vor der Nase abheben oder landen.



Einfacher geht die Anreise kaum. Die S-Bahn fährt quasi direkt in den Flughafen hinein. Im Waggon sind einige Menschen mit Koffern und Taschen. Wir haben nichts dergleichen dabei. Machen nur einen Ausflug, fühlen uns aber, als ginge es auf eine große Reise. Spätestens in der Abflughalle weht uns der Wind der „großen weiten Welt“ entgegen. Das Treiben ist beeindruckend. Geschäftsleute eilen mit Aktentaschen durch die Halle, Reisende geben ihre Koffer auf und ihnen ist die Vorfreude auf den Urlaub schon anzusehen. Menschen aus den verschiedensten Ländern treffen aufeinander, begleitet von Durchsagen und munterem Geplapper.



Schwimmen lernen mit Freude und Liebe!

Ferien-Intensiv-Schwimmkurse in den Osterferien in Ditzingen und Gerlingen

Sportpädagogische Lehrkraft gesucht!

Die Wasserratten suchen ab sofort Verstärkung bei guter Bezahlung.

www.wasserratten.eu
Andrea Bühler 0172-7432069

Die Kinder werden liebevoll & ohne Angst zum Schwimmen geführt!



Sing mal!

30 Jahre **belcanto** für Kinder & Jugendliche

JETZT MACH ICH WAS AUS MEINER FREIZEIT!

ab Klasse 1 mittwochs 15:45 – 16:30 Uhr

ab Klasse 3 mittwochs 16:30 – 17:30 Uhr

Obere Weinsteige 40, Degerloch

U-Bahn Haltestelle Weinsteige oder Zahnradbahn Nägelestrasse

www.belcanto-stuttgart.de info@belcanto-stuttgart.de Anmeldung erbeten

STUTTGART



springfree
TRAMPOLINE
THE SMART TRAMPOLINE™

Spaß ohne Verletzungen

Das revolutionäre Design, das springen wieder sicher macht.

TESTSIEGER

Stiftung Warentest GUT (1,6)

test

Im Test: 10 Trampoline

Ausgabe 4/2019

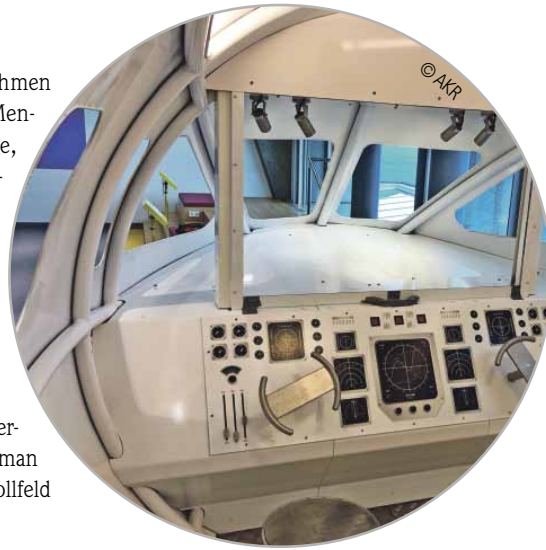
www.test.de

www.springfree.de

Skyland mit Cockpit, Turbine und Marshallanimation

Wir schlendern an den Schaltern vorbei, nehmen die Reisestimmung auf, beobachten die Menschen und steuern dann in die obere Etage, Richtung Skyland. Das Skyland ist eine Erlebniswelt im Flughafen. Hier geht es um Flugzeuge und ums Fliegen. Eine große Turbine mit mehr als dreieinhalb Metern Durchmesser lädt zum Fotoshooting ein. Doch schon lockt das begehbare Cockpit. Hier kann man sich ganz vorne hinstellen und Pilot spielen.

Gleich gegenüber gibt es die „Marshallanimation“, eine Art Computerspiel, bei dem man mit zwei Joysticks die Flugzeuge auf dem Rollfeld einwinkeln kann.



Im Miniflugzeug selber einparken

Nachdem wir uns ausführlich im Skyland informiert und ausgetobt haben, geht es auf die Besucherterrasse, die über Terminal eins und drei erreichbar ist. Auch hier ist der Eintritt kostenlos. Die Besucherterrasse bietet einen tollen Blick auf den ganzen Airport-Bereich. Wir können beobachten, wie die Flugzeuge auf den Start vorbereitet werden, wie ankommende Maschinen am Gate andocken und wie die Jets betankt werden. Die kleinen Besucher können aber auch selber in eines der Miniflugzeuge mit Pedalantrieb steigen und ihre eigene Parkposition ansteuern.



Oldtimer und Currywurst

Auf der Besucherterrasse entdecken wir auch ein paar alte, ausgestellte Flugzeuge, zwei Oldtimer-Propellermaschinen und einen alten Hubschrauber. Was uns Erwachsene etwas mehr begeistert, als die Kinder. Die freuen sich schon über eine kleine Runde im Kiddieland, das auf der gleichen Ebene wie die Besucherterrasse zu finden ist. Im Kiddieland stehen ein paar Fahrzeuge mit Münzeinwurf zum Spielen bereit.

Unsere Kinder haben allerdings Hunger und so machen wir uns zur Stärkung auf den Weg zur unteren Etage des Flughafens und ab nach draußen. Gleich gegenüber des Ankunftsbereichs auf der anderen Seite des Parkplatzes steht der Imbiss Curry23. Dort bestellen wir Currywurst und besonders knusprige Pommes, lassen unsere Eindrücke vom Flughafen noch mal Revue passieren und diskutieren angeregt darüber, wohin die nächste Reise gehen soll.



Spielgärten
Natürlich
Schön

www.blattwerk-gartengestaltung.de

BLATTWERK
Gartengestaltung Spielgärten Gartenpflege Baumpflege



SCAN

Kaminstudio Müller

Mittelstr. 2
70180 Stuttgart
Tel. 0711 6407728
info@kaminstudio-mueller.de
www.kaminstudio-mueller.de

WELLNESS / SPA
FITNESS CLUB
ERLEBNISBAD / FREIBAD



Kindergeburtstagsparty

Der schönste Tag im Jahr wird im Fildorado zum Erlebnis















Der Weg zum gelungenen Kindergeburtstag ist ganz einfach: Sie buchen nach Ihren Wünschen und schon kann sich Ihr Kind und Ihre Familie auf einen erlebnisreichen und tollen Tag mit begeisterten Geburtstagsgästen freuen!

Mehr Informationen unter fildorado.de

ALLES AUF EINEN BLICK

<p> Das machen wir: Ausflug zum Flughafen Stuttgart flughafen-stuttgart.de</p> <p> Da gehen wir hin: im Flughafen auf die Besucherterrasse und ins Skyland</p> <p> So kommen wir hin: Mit der S-Bahn Linie 2 und 3 oder der Stadtbahn Linie 6 zum Flughafen,  Alternativ mit dem Auto. Parken kann man am besten im Parkhaus P0, acht Minuten Gehweg zum Abflugterminal (1,5 Stunden für 5 Euro)</p>	<p> Dauer: Für Skyland 1/2 bis 1 Stunde, Besucherterrasse 1/2 Stunde</p> <p> Kosten: Eintritt frei</p> <p> Alter: für Kinder ab 3 Jahren</p> <p> Einkehr: Curry23, Imbiss vor dem Flughafengebäude, Flughafenstraße.</p> <p> Viele weitere Ausflugstipps unter www.elternzeitung-luftballon.de</p>
---	--